

KW 14

Mittwoch,
05. April 2023
Jahrgang 65

Immer auf der Höhe



AICHWALD AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Aichwald mit den Ortsteilen Aichelberg, Aichschieß, Krummhardt, Lobenrot, Schanbach

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Homepage
www.aichwald.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Aichwald

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Andreas Jarolim

Redaktion:

Bürgermeisteramt Aichwald
Christina Kaiser
Seestraße 8
73773 Aichwald
Telefon 0711/36909-37
Telefax 0711/36909-18
E-Mail: info@aichwald.de
Internet: www.aichwald.de

Verantwortlich für

Herstellung, Anzeigen und Vertrieb:

DMZ Verlags- und
Werbe GmbH
An der Rems 10
71384 Weinstadt
Tel. (0 71 51) 9 92 10-0
Fax -195
aichwald@dmz-weinstadt.de
www.dmz-weinstadt.de

Redaktionsschluss:

i.d.R. Montag, 9.00 Uhr

Anzeigenschluss:

i.d.R. Montag, 16.00 Uhr

Erscheinungsweise:

i.d.R. wöchentlich, mittwochs

Auflage:

ca. 3.858 Stück



Jubiläumskonzert

125 Jahre

Männergesangverein
Liederkrantz Schanbach

Eine musikalische
Zeitreise

Samstag, 22.04.2023

18.30 Uhr

(Einlass 17.30 Uhr)

Schurwaldhalle Aichwald

Der Eintritt ist frei – wir freuen uns über eine Spende

Der Aichwalder Gemeinderat
und die Gemeindeverwaltung
wünschen
frohe Ostern
und erholsame Feiertage!



Osterferienprogramm

Aichwald

2023

Der Schlunz -

die Spur des
Feuerpfeils

**Noch Plätze frei!
Jetzt noch spontan
anmelden!**



Mittwoch, 12. bis

Freitag, 14. April

für alle Kinder

der 1. - 6. Klasse



evangelisches jugendwerk
aichwald e.V.

Anke Walliser

(1. Vorsitzende)

Lindenstr. 20

73773 Aichwald

Telefon: 0711-50878619

E-Mail: eja@schurwald.info

Notrufe/ Notdienste

Polizei/Notruf, Tel. 110

Rettungsdienst und Feuerwehr Notruf, Tel. 112

Krankentransport, Tel. 19 222

Polizeirevier Esslingen, Tel. 07 11 / 39 90-0

Polizeiposten Plochingen

Mo. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr, Tel. 0 71 53 / 3 07-0

Ärztlicher Notdienst/ Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in den Städtischen Kliniken Esslingen, Hirschlandstr. 97

Sprechstunden

Mo. – Do. von 18.00 – 23.00 Uhr. Fr. von 16.00 – 23.00 Uhr

Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 8.00 – 23.00 Uhr

Hausbesuche

werktags von 19.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages

Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 7.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Die Notfallpraxis ist über **Telefon 116 117** erreichbar.

Weitere Allgemeine Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von nie-dergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **07 11 / 96 58 97 00 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 07 11 / 7 87 77 55

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Sprechstunden

Mo. – Fr. 19.00 – 22.00 Uhr. Sa. / So. u. Feiertag: 9.00 – 21.00 Uhr
Tel. 116 117

HNO Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Medius Klinik Ostfildern

Akutversorgung nach sexueller Gewalt

Tel. 07 11 / 4 48 80

www.gewalt-spuren-sichern.de

Tierärztlicher Notdienst

Aichwald, Tel. 07 11 / 5 50 95 56, Sprechzeiten Mo. – Fr. 8.00 – 9.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung

Tierrettungsdienst

Mittlerer Neckar (24 Std.), Tel. 01 77 / 3 59 09 02

Trinkwasserversorgung

Während der Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung Aichwald: Tel. 07 11 / 36 90 9-0

Außerhalb der Öffnungszeiten: Zentralwarte der Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-497

Störungsdienst Strom, Fernwärme

Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-477

Störungsdienst Gas

Stadtwerke Esslingen, 24-Stunden-Service, Tel. 39 07-222

Notdienst der SHK-Innung

Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10.00 – 18.00 Uhr!

07.04.2023 – 10.04.2023

K. Haug & K. Sohn GmbH & Co. KG,

Max-Eyth-Str. 1, 73733 Esslingen a. N., Tel. 07 11 / 4 89 08 00

*Siehe auch Notdienstplan auf der Webseite der SHK Innung
www.shk-es-nt.de/notdienst*

Bereitschaftsdienst der Apotheken in Esslingen am Neckar und auf den vorderen Fildern

Donnerstag, 06.04.2023:

Sonnen-Apotheke ES-Sulzgries,

Maienwalterstr. 23, 73733 Esslingen (Sulzgries), Tel. 07 11 / 37 22 55

Freitag, 07.04.2023:

Apotheke am Theater Esslingen,

Küferstr. 2, 73728 Esslingen (Stadtmitte), Tel. 07 11 / 2 58 59 60

Samstag, 08.04.2023:

Urban-Apotheke Esslingen-Mettingen,

Obertürkheimer Str. 9, 73733 Esslingen (Mettingen), Tel. 07 11 / 34 27 08 32

Sonntag, 09.04.2023:

Schelztor-Apotheke,

Schelztorstr. 42, 73728 Esslingen (Stadtmitte), Tel. 07 11 / 35 21 41

Montag, 10.04.2023:

Lerchen-Apotheke,

Dresdener Str. 13, 73730 Esslingen (Lerchenäcker), Tel. 07 11 / 31 25 45

Dienstag, 11.04.2023:

Apotheke am Zollberg,

Zollernplatz 7/1, 73734 Esslingen (Zollberg), Tel. 07 11 / 38 18 12

Mittwoch, 12.04.2023:

Florians Vital Apotheke,

Alleenstr. 32, 73730 Esslingen (Zell), Tel. 0 711 / 45 14 39 39

Der Dienstwechsel ist an allen Tagen um 8.30 Uhr – nicht nur an Sonn- und Feiertagen. Der aktuelle Notdienstplan im Örtlichen Telefonbuch von Esslingen.

Hilfetelefon/Beratungsstellen (kostenlos)

Telefon Seelsorge

kostenlos, anonym, 24 Std., 0800 / 111 0 111 (ev.), 0800 / 111 0 222 (kath.) oder 116 123, www.telefonseelsorge.de

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlos, 24 Std.

Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben. 08000 / 116 016, www.hilfetelefon.de, <https://staerker-als-gewalt.de/hilfe-finden>

Hilfetelefon „Gewalt gegen Männer“

Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, 08 00 / 1 23 99 00

Mo. – Do.: 8 – 13 Uhr, 15 – 20 Uhr

Fr.: 8 – 15 Uhr

Opfer-Telefon des WEISSEN RINGS

kostenlos, täglich 7 – 22 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt 116 006

Hilfetelefon sexueller Missbrauch

kostenlos, anonym, Mo., Mi., Fr.: 9 – 14 Uhr / Di., Do.: 15 – 20 Uhr für Opfer von Kriminalität und Gewalt

0800 / 22 55 530, beratung@hilfetelefon-missbrauch.de, www.hilfetelefon-missbrauch.de

Nummer gegen Kummer

anonym, kostenlos, www.nummergegenkummer.de

Kinder-/Jugendtelefon: 116 111 (Mo. – Sa.: 14 – 20 Uhr, Mo., Mi., Do.: 10 – 12 Uhr)

Elterntelefon: 0800 / 111 0550 (Mo. – Fr.: 9 – 17 Uhr, Di., Do.: 17 – 19 Uhr)

Beratung bei Schwangerschaft (pro familia)

Beratung, Information und sozialpädagogische Unterstützung zu den Themen Sexualität, Beziehungen und Familienplanung.

Beratungsstelle Kirchheim: Wellingstraße 8 – 10, 73230 Kirchheim/Teck, 0 70 21 / 36 97, kirchheim@profamilia.de, www.profamilia.de/kirchheim

Mo. – Fr.: 9 – 12 Uhr, Di., Mi.: 14 – 16:30 Uhr

Hilfetelefon „Schwangere in Not“

anonym, kostenlos, 24 Std., vertrauliche und anonyme Erstberatung zu allen Fragen rund um das Thema Schwangerschaft
0800 / 40 40 020, www.geburt-vertraulich.de, www.schwanger-und-viele-fragen.de

Pflegetelefon: Schnelle Hilfe für Angehörige

kostenlos, Mo., Do.: 9 – 18 Uhr
030 / 201 79 131, info@wege-zur-pflege.de

Hotline für Menschen mit psychischen Belastungen

kostenlos, täglich 8 – 20 Uhr
0800 / 377 377 6

Beratungstelefon der Alzheimer Gesellschaft BW

Tel. 07 11 / 24 84 96 63

Für obdachlose junge Menschen

www.sofahopper.de

Anonyme Alkoholiker Interessengemeinschaft e.V.

Tel. 01 72 / 3 29 55 48

Das Rathaus informiert:

Servicezeiten der Gemeindeverwaltung

Telefonische Kontaktzeiten

Mo-Fr. 8:00-12:00 Uhr

Zentrale E-Mailadresse:	info@aichwald.de	
E-Mail Mitarbeiter/innen:	vorname.nachname@aichwald.de	
Telefon Mitarbeiter/innen:	0711 / 36 909 – (Durchwahl)	
Funktion/Amt	Name	Durchwahl
Bürgermeister	Jarolim, Andreas	-37
Vorzimmer BM/ Kultur- und Presseamt	Dippon, Andrea/ Kaiser, Christina	-37
Leiter Hauptamt	Felchle, Stefan	-35
Vorzimmer Hauptamt	Haas, Verena	-34
Hauptamt	Stelzer, Carina	-38
Leiter Bau- und Umweltamt	Voorwold, Ansgar	-33
Vorzimmer Bau- und Umweltamt	Weber, Petra	-32
Bau- und Umweltamt	Linnenbrink, Amelie	-30
Bau- und Umweltamt	Seeh-Kenntner, Bettina	-29
Leiter Finanzverwaltung	Jauß, Andreas	-49
Stv. Leiter Finanzverwaltung	Rist, Philipp	-48
Vorzimmer Finanzverwaltung	Weber, Monika	-50
Kasse	Werber, Katja	-45
Kasse	Niewind, Susanne	-46
Gewerbesteuer, Kulturhalle	Guss, Sandra	-47
Steueramt	Brnic, Sonja	-51
Koordination Flüchtlingsarbeit	Wendt, Martina	-26
Einwohnermeldeamt	Merkle, Silvia	-19
Einwohnermeldeamt/ Zentrale	Jonus, Eda	-16
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle (A-M)	Schneider, Carmen	-22
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle (N-Z)	Clemenz, Bärbel	-21
Gemeindevollzugsdienst	Vogel, Thomas / Schöffler, Cora	-14

Im **Bürgeramt** gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung

In allen anderen Ämtern bleibt es bei der bisherigen **telefonischen** oder **online-Terminvereinbarung**; dabei sind in den Ämtern individuelle Termine möglich, die außerhalb der regulären Rathaus-Öffnungszeiten liegen.

Tafelladen Weinstadt

Für Inhaber einer Tafel-Card der Tafel Weinstadt e.V. oder eines Tafelausweises einer anderen Tafel in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis) ist der Tafelladen in Benzach am Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 10.30 bis 12.30 Uhr geöffnet. Die aktuellen Hygieneregeln sind unbedingt einzuhalten! Der Tafelladen in Weinstadt ist von Aichwald aus mit der Buslinie 114 erreichbar. Der Tafelladen befindet sich in der Ziegeleistraße 16. Die Bushaltestelle ist „Benzach“.

Sie haben Fragen zum Tafelausweis? Dann wenden Sie sich bitte an das Amt für Soziales im Rathaus Aichwald. Frau Bärbel Clemenz ist unter Tel. 3 69 09-21 bzw. Frau Carmen Schneider unter Tel. 3 69 09-21 für Sie zu erreichen.

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Tafel Weinstadt gesucht!

Nachdem immer mehr Aichwalder Tafel Card-BesitzerInnen regelmäßig die Weinstadter Tafel besuchen, wäre es schön, wenn diese Einrichtung auch tatkräftige Unterstützung aus Aichwald erhalte. – Ehrenamtliche können sich beim Transport von Lebensmitteln, dem Bestücken des Ladens oder beim Verkauf einbringen.

Wer sich eine Tätigkeit in diesem Bereich vorstellen kann, wende sich bitte per E-Mail an die Tafel: info@tafel-weinstadt.de.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.tafel-weinstadt.de

Aichwald-Card

Mit der Aichwald-Card sollen Familien und Einzelpersonen aus Aichwald mit geringem Einkommen sowie Familien mit mindestens 4 Kindern entlastet werden. Besitzer der Aichwald-Card erhalten z. B. bei einem Schullandheimaufenthalt bzw. einer Studienfahrt einen Zuschuss von 5 € pro Tag.

Die Aichwald-Card erhalten u.a. Empfänger /-innen von Wohn- oder Bürgergeld, Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Kinderzuschlag, Jugendhilfe. Außerdem erhalten Familien mit mindestens 4 kindergeldberechtigten Kindern, die im Haushalt wohnen, die Aichwald-Card. Für die Ausstellung der Aichwald-Card ist die Vorlage eines aktuellen Leistungsnachweises erforderlich. Bei Familien mit mindestens 4 Kindern wird der Kindergeldbescheid bzw. ein Kontoauszug mit Eingang von Kindergeld im Jahr 2023 benötigt. Die Ausstellung erfolgt auf dem Rathaus Aichwald beim Amt für Soziales. Bitte vereinbaren Sie unter Tel. 3 69 09-21 bzw. -22 hierfür einen Termin.

Reinigung der Straßeneinläufe 2023

Beginnend ab Dienstag, den 11.04.2022 – 14.04.2023 wird im Auftrag der Gemeinde die Reinigung und Leerung aller Straßeneinläufe, bzw. der Sinkkästen durchgeführt.

Wir bitten Sie deshalb darauf zu achten, dass die Einlaufschächte für die Reinigung frei zugänglich sind und keine Fahrzeuge darüber abgestellt werden.

Bau- und Umweltamt

Startschuss bei der PV-Bündelaktion: Daten müssen bis 23. April hochgeladen werden

Dass es in Aichwald nicht nur ein großes Potenzial, sondern auch ein starkes Bürgerinteresse gibt, Strom über Solaranlagen vom eigenen

Dach zu gewinnen, hat die Auftakt-Infoveranstaltung zur PV-Bündelaktion eindrücklich unter Beweis gestellt: Mehr als 450 Bürgerinnen und Bürger kamen am 7. März in der Schurwaldhalle, um sich über die Bündelaktion für Photovoltaik-Anlagen zu informieren, die die Gemeinde Aichwald gemeinsam mit der Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen und den Teckwerken Kirchheim ins Leben gerufen hat. Besonders erfreulich: 183 Bürgerinnen und Bürger nutzten direkt die Möglichkeit, sich für die Aktion und einen individuellen Erstberatungstermin registrieren zu lassen. „Indem Interessenten eine einfache Umsetzung und Realisierung ermöglicht wird, können wir mit der Bündelaktion für PV-Anlagen den Ausbau der Solarenergie massiv voranbringen“, betont Bürgermeister Andreas Jarolim. Damit die Bündelaktion nun auch zeitnah starten kann, haben alle Interessenten in den letzten Tagen eine E-Mail von den Teckwerken Bürgerenergie e.G. erhalten, in der bereits wichtige Daten abgefragt, Unterlagen angefordert und die weiteren Schritte vorgestellt werden. „Wir wollen unseren Kunden direkt maßgeschneiderte und möglichst konkrete Angebote für ihre schlüsselfertigen Photovoltaikanlagen erstellen“, betont Kerstin Schmid von den Teckwerken. Damit alle Bürgerinnen und Bürger ihr individuelles Angebot auch in einem vernünftigen zeitlichen Rahmen erhalten, werden zur Vorbereitung des Vor-Ort-Beratungstermins zahlreiche Angaben und Unterlagen benötigt, wie z.B. ein Foto des gesamten Daches mit Angaben zu Traufhöhe und Ziegeltyp oder Auskünfte zum jährlichen Stromverbrauch. Darüber hinaus werden zahlreiche Informationen abgefragt – etwa, ob Oberspannung, Fassadendämmung, Wärmepumpe oder Leerrohre vorhanden sind oder ein Taubenschutz der PV-Anlage gewünscht wird. „Hier ist es ganz wichtig, dass alle registrierten Interessenten die gesetzten Fristen und Termine einhalten, damit wir bald mit der Aktion starten können“, so Kerstin Schmid.

Die kompletten Daten und Informationen müssen bis spätestens 23. April 2023 an die Teckwerke gesendet werden. Die exakte Vorgehensweise zur elektronischen Datenübermittlung wird Schritt für Schritt im Schreiben der Teckwerke erläutert; bei Fragen steht Frau Kerstin Schmid (kerstin.schmid@teckwerke.de; Tel. 0 70 21 / 9 98 99 89) gerne zur Verfügung.

Sobald die Daten ausgewertet wurden, kommen die Berater Ende April/ Anfang Mai auf die Haus- und Wohnungsbesitzer zu, damit möglichst schnell ein Termin vor Ort vereinbart und ein konkretes Angebot erstellt werden kann: Im Rahmen des Beratungstermins werden die örtlichen Gegebenheiten genau analysiert und erste Angaben zur möglichen Anlagengröße, Wirtschaftlichkeit, Energieverbrauch sowie den geschätzten Kostenrahmen gegeben. Die hierfür fälligen Beratungsgebühren von 100 Euro brutto werden bei einer späteren Beauftragung der Anlage gutgeschrieben. Bei weitergehendem Interesse wird eine individuelle technische Planung der Anlage zum Preis von 150 Euro erstellt; wenn es dann zu einer konkreten Bestellung und Beauftragung kommt, werden auch diese Kosten verrechnet.

Aus dem Gemeinderat

Bericht der Gemeinderatssitzung am 27.03.2023

In seiner öffentlichen Sitzung vom 27. März 2023 hat der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses in Schanbach über folgende Tagesordnungspunkte beraten:

Bürgerfragen

Ein Bürger aus Lobenrot wandte sich mit drei Anliegen an das Gremium. Auf seine erste Frage, wie es mit der Baustelle in der Lobenroter Ortsmitte weitergehe, bzw. wann diese beendet sein werde, räumte Bauamtsleiter Ansgar Voorwold ein, dass auch die Verwaltung gehofft hatte, die Restarbeiten bereits abschließen zu können. Allerdings müsste zuerst eine Sperrfläche eingerichtet werden, damit die Fahrzeuge nicht mehr über den Grünbereich fahren. Hier warte man noch auf die Zustimmung der Unteren Verkehrsbehörde. Sobald diese vorliege, könne die Maßnahme fertiggestellt werden.

Des Weiteren wurde gefragt, ob die Gemeinde oder die Naturschutzbehörde reagieren müssen, wenn innerhalb eines Naturschutzgebietes unerlaubt Gegenstände abgestellt werden. Nach Nennung der betreffenden Flurstücknummer in den Birkenwiesen sagte Amtsleiter Voorwold zu, den Sachverhalt vom Gemeindevollzugsdienst überprüfen zu lassen.

Die letzte Frage galt dem längerfristigen Abstellen von Anhängern und Wohnwagen auf dem Lobenroter Wanderplatz. Der Bürger wollte wissen, ob hier, wie von der Verwaltung angekündigt, tatsächlich stärker kontrolliert werde. Bürgermeister Andreas Jarolim führte aus, dass dies regelmäßig kontrolliert werde. Rechtlich darf ein Anhänger 14 Tagen stehen bleiben, ohne bewegt zu werden. Erst danach kann eine Verwarnung erfolgen. Er wird dies entsprechend an die örtliche Polizeibehörde weitergeben.

Bekanntgaben

Wie üblich informierte BM Jarolim das Gremium zu Beginn der Sitzung über den aktuellen Stand beim Online-Zugangsgesetz (OZG): Danach liegt die Zahl der aktivierten Prozesse unverändert bei 23 von insgesamt 26 geplanten Prozessen.

Ansgar Voorwold, Leiter des Bau- und Umweltamtes, äußerte sich zur Personalstruktur im Bauamt, wo aktuell zwei Stellen neu zu besetzen sind. Bereits vor drei Wochen wurde eine neu geschaffene, Vollzeit-Verwaltungsstelle ausgeschrieben, die sowohl bauordnungsrechtliche als auch bauplanungsrechtliche Aufgaben abdecken soll. Leider gehe hier bei den Bewerbungen die „Tendenz gegen Null“, berichtete Voorwold. Auch bei der zweiten 60-Prozent-Stelle, die durch den Weggang einer langjährigen Mitarbeiterin inhaltlich neu aufgestellt wurde und verstärkt Klimaschutz-Themen voranbringen soll, gestalte sich das Thema „ungewollt spannend“. Doch selbst wenn es gelänge, beide Stellen zeitnah zu besetzen, bleibe die Personalsituation im Bauamt mit mehr als 30 Einzelprojekten und einem Investitionsvolumen von rund sechs Millionen Euro „mehr als gespannt.“

Positives konnte Voorwold hingegen von der Infoveranstaltung zur Photovoltaik-Bündelaktion berichten, die am 7. März mit mehr als 450 Besuchern in der vollbesetzten Schurwaldhalle stattfand. Hier hätten sich direkt 183 Bürgerinnen und Bürger für einen Erstberatungstermin angemeldet. In den nächsten Tagen würden die Interessenten bereits umfangreiches Informationsmaterial erhalten, Ende April sollen die ersten Beratungstermine starten. Auch die Solarberater-Aktion der Gemeinde sei auf große Resonanz gestoßen, ergänzte Bürgermeister Jarolim: Im Rahmen der Photovoltaik-Bündelaktion bietet die Verwaltung interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich kostenlos zum PV-Berater ausbilden zu lassen, um den großen Beratungsbedarf in Sachen Photovoltaik vor Ort in Aichwald langfristig sicherzustellen. Alle zehn Plätze für die erste Schulung, die Mitte April startet und von den Teckwerken Bürgerenergie eG in mehreren Modulen durchgeführt wird, seien bereits ausgebucht.

Zum Baufortschritt beim Radweg „Weißer Stein“ gab Voorwold bekannt, dass hier voraussichtlich bis Ende Juli mit einer Fertigstellung zu rechnen sei. Zu einer unerwarteten Verzögerung sei es erneut gekommen, da Kabel von Netze-BW und Telekom auf der kompletten Gehwegstrecke neu verlegt werden mussten.

Zustimmung zum Protokoll der Sitzung vom 27.02.2023

Mit einer kleinen Änderung von Prof. Volker Haug wurde das Protokoll einstimmig angenommen. Zuvor hatte der Vorsitzende der CDU-Fraktion angemerkt, dass er mit Blick auf geeignete Standorte für Mobilfunkanlagen in Aichelberg keine (Einwohner-) Versammlung in Aichwald, sondern in Aichelberg angeregt hatte.

Bebauungsplan „Lindenweg I 3. Änderung und Erweiterung“, Markung Aichelberg: Frühzeitige Bürgerbeteiligung

Auf dem so genannten Laurel-Areal in Aichelberg soll in naher Zukunft ein reines Wohngebiet entstehen. Da der derzeitige Bebauungsplan jedoch ein Mischgebiet (MI) vorsieht, muss die Art der

baulichen Nutzung entsprechend angepasst werden (statt MI ein Allgemeines Wohngebiet – WA). Der Gemeinderat hat dazu in seiner Sitzung am 09.05.2022 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Lindenweg I 3. Änderung und Erweiterung“, Markung Aichelberg gefasst. Auf dieser Grundlage hatte die Schorndorfer Schatz Wohnbaugesellschaft dem Gemeinderat eine erste Planung mit acht Mehrfamilienhäusern, 58 Wohnungen sowie einer Tiefgarage präsentiert, die jedoch im Gremium viele Fragen und Einwände hervorgerufen hatte. Hauptkritik waren die aus Sicht aller Fraktionen zu geringen Abstände zu den Häusern der Nachbargrundstücke. Auch die geplante Höhenentwicklung auf dem Gelände, das ein massives Gefälle von mehr als zehn Metern aufweist, war als äußerst problematisch empfunden worden.

Deshalb hatte die Verwaltung einen städtebaulichen Entwurf / Machbarkeitsstudie als Grundlage für die Erstellung eines Bebauungsplanes in Auftrag gegeben, um die wichtigsten Kritikpunkte zu entschärfen und die mögliche bauliche Entwicklung zu visualisieren. In der Sitzung des Gemeinderates wurde die Studie von Vertretern des Planungsbüros, der Esslinger Project GmbH, vorgestellt und detailliert erörtert. Danach sieht die neue Planung nur noch sechs statt bislang acht Mehrfamilienhäuser mit 48 Wohneinheiten und 67 TG-Stellplätzen vor, zudem wurde das stark abschüssige Gelände in drei Terrassen gestaffelt und auch die Höhe der Gebäude teilweise um ein Geschoss verringert. „Insgesamt ist die Bebauung wesentlich lockerer und die Entwicklung aus dem Bestand heraus besser gewährleistet“, betonte Projektleiterin Carmen Nemenz. Damit konnten auch die Abstände zu den angrenzenden Grundstücken vergrößert werden, „um Konflikte mit der Nachbarschaft zu vermeiden.“ Alle Fraktionen äußerten ihre Zustimmung zu dem Entwurf, da dieser eine wesentliche Verbesserung gegenüber der ersten Planung darstelle. Es seien zwar noch nicht alle Details geklärt, aber auf dieser Basis könne man jetzt erst einmal in die Bürgeranhörung gehen. Auch aus Sicht der Verwaltung ist es mit der vorliegenden Machbarkeitsstudie sehr gut gelungen, „gleichermaßen städtebauliche Aspekte sowie den schonenden Umgang von Bauland und Eigentümer-Interessen zu berücksichtigen“, so BM Jarolim. Hinsichtlich einer möglichen baulichen Entwicklung an den Grundstücken entlang der Schurwaldstraße kann auch die Option der Nachverdichtung in den hinteren Grundstücksbereichen in der künftigen Planung weiterverfolgt werden.

Damit sich die Bürgerschaft im Rahmen der Frühzeitigen Bürgerbeteiligung über die Planungen informieren und Anregungen einbringen kann, werden die Pläne im Rathaus ausgehängt, ebenso kann das Modell im Rathaus besichtigt werden. Die Bürgerinnen und Bürger können dann ihre Anregungen vortragen.

Beschluss (einstimmig):

1. Auf der Grundlage des Städtebaulichen Entwurfs / Machbarkeitsstudie des Büros Project GmbH vom 30.11.2022 (Anlage 1) soll der Vorentwurf des Bebauungsplans „Lindenweg I 3. Änderung und Erweiterung“ Markung Aichelberg entwickelt werden.
2. Auf dieser Grundlage dieses Städtebaulichen Entwurfs wird die Frühzeitige Bürgerbeteiligung durchgeführt.

Antrag der Jagdpächter des Jagdbogen 1 auf Aufnahme eines weiteren Pächters

In seiner Sitzung vom 22.02.2021 hat der Gemeinderat in seiner Funktion als Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Aichwald die Jagdpacht für die Jahre 2021 bis 2027 an Manfred Abt und Konrad Zeller als Pächter des Jagdbogen 1 in Aichelberg vergeben.

Da Herr Abt aus gesundheitlichen Gründen seinen Aufgaben als Jagdpächter mittelfristig nicht mehr in vollem Umfang nachgehen kann, haben die Jagdpächter den Antrag gestellt, Herrn Raphael Braun aus Waiblingen als weiteren Jagdpächter in den Pachtvertrag mit aufzunehmen. Dieser fungierte bereits als Ansprechpartner für Wildschäden und verunfalltem Wild und hatte die beiden Pächter zuletzt erfolgreich als „Administrator“ unterstützt. Auch der Verwaltung ist

Herr Braun aus seiner bisherigen Tätigkeit als Begehungsscheininhaber bereits bekannt, wo er sich als sehr verlässlicher und engagierter Jäger erwiesen habe.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt der Aufnahme von Herrn Raphael Braun in den Jagdpachtvertrag für den Jagdbogen 1 Aichelberg als Mitpächter beginnend ab dem 01. April 2023 zu.

Namensänderung der Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V.

Die Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V. wurde 1994 zu Zwecken ambulanter Hilfen (Pflegedienstleistung, Hauswirtschaftshilfen, Nachbarschaftshilfen) von den Gemeinden Baltmannsweiler und Aichwald sowie den jeweiligen evangelischen und katholischen Kirchenvertretern gegründet. Mit inzwischen rund 65 Mitarbeitenden und jährlich über 420 Kunden ist die Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V. ein wichtiger Garant für ambulante Sozialleistungen vor Ort.

Auf Grund markenrechtlicher Bestimmungen darf der Verein jedoch nicht länger den Begriff „Diakonie“ weiter im Namen führen, so BM Jarolim. Hintergrund ist, dass das Diakonische Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e.V. (DWW) beschlossen hat, dass Einrichtungen den Namen „Diakonie“ ablegen müssen, wenn sie bestimmte Mindestanforderungen nicht erfüllen. So ist die Bezeichnung „Diakonie“ inzwischen als Marke geschützt und an bestimmte Kriterien geknüpft, wie z.B. neben kirchlicher Zwecksetzung und Gemeinnützigkeit auch an die Mitgliedschaft im Diakonischen Werk Württemberg (DWW).

Da die Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V. zwar Mitglied im Evangelischen Landesverband für Diakonie- und Sozialstationen in Württemberg e.V., jedoch nicht Mitglied im DWW ist, darf die Bezeichnung „Diakonie“ nicht mehr im Namen getragen darf. Daher hat die Mitgliederversammlung der Diakonie- und Sozialstation inklusive aller kirchlichen Vertreter empfohlen, den Namen in „Sozialstation Schurwald e.V.“ zu ändern, der endgültige Beschluss soll bei der Mitgliederversammlung der Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V. im Juni 2023 gefasst werden. Bis März 2023 soll diese Thematik der Namensänderung durch die Vorstände in den Gemeinderatssitzungen besprochen werden, durch die Pfarrer/Kirchenvertreter in den Kirchengemeinderatssitzungen und gegebenenfalls in den Kranken- und Altenpflegevereinen durch ihre Vertreter.

BM Jarolim wies ausdrücklich darauf hin, dass die Namensänderung nicht von der Diakonie- und Sozialstation Schurwald ausgehe, sondern eine Regelung des Diakonischen Werks darstelle. „Die Diakonie- und Sozialstation wird auch weiterhin Mitglied im evangelischen Landesverband bleiben und auch an den Leistungen wird sich nichts ändern.“ Die qualitativ hochwertige Versorgung der Patienten bleibe ebenso erhalten wie das Leitbild, das 2005 in der beschlossen wurde, bekräftigte Jarolim. Im Namen aller Fraktionen bedankte sich Prof. Volker Haug für die „täglich geleistete wertvolle Arbeit der Sozialstation“, an der auch ein neuer Name nichts ändern werde.

Beschluss (einstimmig):

1. Der Gemeinderat nimmt von der geplanten Änderung Kenntnis.
2. Der Mitgliederversammlung wird empfohlen, die entsprechende Satzungsänderung zur Namensänderung durchzuführen.

Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten der Abteilung Schanbach

Die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr – Einsatzabteilung Schanbach hat am 09.01.2023 Ralph Kayser erneut zum Abteilungskommandanten gewählt. Herr Kayser war bereits seit 2018 Abteilungskommandant und hat sich in seinem Amt bewährt. Die Amtszeit beträgt fünf Jahre. Nach § 8 Abs. 2 FwG muss der Gemeinderat der Wahl eines ehrenamtlichen Abteilungskommandanten zustimmen.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt der Wahl von Herrn Ralph Kayser zum Abteilungskommandanten der Einsatzabteilung Schanbach gemäß § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz zu.

Verschiedenes

CDU-Gemeinderätin Marieta Munk informierte das Gremium darüber, dass sie – wie auch andere Gemeinderatsmitglieder – ein Schreiben vom Tierschutzverein Esslingen erhalten habe. Darin werde angeregt, auch in Aichwald so genannte Freigängerkatzen zu kastrieren. Der Hintergrund: Um das Problem der immer weiter anwachsenden Katzenpopulationen einzudämmen, schlägt der Deutsche Tierschutzbund gemeinsam mit den ihm angeschlossenen Tierschutzvereinen eine möglichst flächendeckende Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Katzen vor. Bürgermeister Jarolim sagte zu, gemeinsam mit Hauptamtsleiter Stefan Felchle zu überprüfen, inwieweit für Aichwald entsprechende Zuständigkeitsverordnungen auf Basis § 13b Tierschutzgesetz zuträfen und eine entsprechende Umsetzung überhaupt rechtlich notwendig sei. Gemeinderat Michael Neumann von der SPD-Fraktion berichtete, dass inzwischen viele Aichwalder Bürgerinnen und Bürger ihren neuen Grundsteuerbescheid erhalten hätten und „die Wellen entsprechen hochschlagen“. Neumann bat die Verwaltung darum – wie bereits in der letzten Sitzung angedacht – im Amtsblatt eine Stellungnahme zu veröffentlichen, dass es hier seitens der Gemeinde noch Spielraum bei der Gestaltung des Hebesatzes gebe, um „etwas Ruhe in das Thema zu bringen“. Prof. Volker Haug forderte die Verwaltung auf, in einer Stellungnahme als Signal zuzusagen, „dass die Gemeinde Aichwald mit der Grundsteuerreform keine höheren Einnahmen anstrebe.“

BM Jarolim betonte, dass die Gemeinde durch eine entsprechende Hebesatz-Anpassung das Thema zwar etwas entschärfen und manche Bescheide auch etwas abmildern könne. An der generellen Zielsetzung der Reform, größere Grundstücke stärker zu besteuern, werde sich dennoch nichts ändern. Jarolim: „Für manche wird der Bescheid höher ausfallen, für andere niedriger.“ Allerdings könne er zusagen, dass man als Gemeinde insgesamt „nicht an der Grundsteuerreform verdienen wolle.“ Ähnlich äußerte sich auch Kämmerer Andreas Jauß: Gerne könne man bis zur nächsten Sitzung einen Grundsatzbeschluss formulieren, in dem klar zum Ausdruck komme, dass sich die Gemeinde bei der Grundsteuer am Gesamtvolumen orientieren und nicht bereichern werde. Bauamtsleiter Voorwold ergänzte, dass es in Aichwald einige große Grundstücke gebe, die nicht komplett bebaubar seien, was sich positiv auf die Höhe der Grundsteuer auswirken könne. Für diese „Einzelfallkonstellationen“ stünden Anträge für entsprechende Gutachten auf der Homepage des Gutachter-Ausschusses als Download zur Verfügung.

<https://www.gutachterausschuss-lkes.de/infos-und-service/grundsteuerreform>

SPD-Gemeinderat Hans-Ulrich Richter führte aus, dass er von einigen Bürgern auf den Mangel an öffentlichen Toiletten in Aichwald – insbesondere hervorgerufen durch den Rückgang der Gastronomie am Ort – angesprochen worden sei. Bei gleichzeitig steigendem Ausflugsverkehr mache man sich damit bei Wanderern und Ausflüglern nicht gerade beliebt. Mit Blick auf die Regelungen anderer Gemeinden fragte Richter nach, ob hier beispielsweise die Öffnung von Friedhofstoiletten eine kurzfristige Option sein könne. BM Jarolim sagte zu, dies zu überprüfen, um eine Verbesserung der Situation herbeizuführen.

Als letzten Punkt merkte Jochen Wieland von der Fraktion der Freien Wähler an, dass der „Wildwuchs“ geparkter Fahrzeuge auf einer Wiese an der Silberstraße Richtung Finkenweg immer noch bestehe. Ansgar Voorwold erwähnte, dass dies sicher schon aufgenommen worden sei und sicherte zu, sich nach dem aktuellen Sachstand zu erkundigen.

Aus dem Standesamt

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

Am 31.03.2023 in Esslingen/Neckar
Julia Schlichenmaier, geb. Seidel, und Michael Schlichenmaier
Beethovenstr. 6, 73773 Aichwald

Wir gratulieren dem frisch getrauten Paar ganz herzlich und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Sterbefälle:

Am 24.03.2023 in Winnenden
Rolf Raff
Waiblingen

Am 25.03.2023 in Aichwald
Günter Haberland
Aichelberg

Am 31.03.2023 in Aichwald
Rolf Hersacher
Aichelberg

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Zu verschenken



Jeder, der etwas verschenken möchte, findet hier einen Platz. Kostenlos! Eine kurze Mail an info@aichwald.de oder Anruf unter 36 9 09-37 (Vorzimmer) genügt.

Institutionen

Bücherei Aichwald



Kontaktdaten

Hauptstraße 17, Aichwald-Schanbach, Tel. 3 05 19 33
E-Mail: buecherei@aichwald.de. <http://bibliothek.komm.one/aichwald>
Leitung: Anita Andler

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Vorlesetreff mit Renate Dittrich im April

Renate Dittrich ist schon länger als Vorlesepatin in der Bücherei Aichwald und im Kinderhaus Farbenzauber aktiv. Am Samstag, den 15. April 2023 liest sie erneut in der Bücherei Aichwald spannende Geschichten vor. Neugierige Kinder ab 4 Jahren sind herzlich zum zuhören eingeladen. Der Vorlesetreff beginnt um 11.00 Uhr – je nach Wetterlage entweder unter dem Sonnenschirm oder im 1. OG der Bücherei Aichwald.

Besuch in der Bücherei

Frau Haug hat mit ihrer ersten Klasse einen Besuch in der Bücherei gemacht, da wurde das Bilderbuchkino „Ein Baum für Pit“ gezeigt, und anschließend gebastelt. Die Kinder haben sich toll in die Geschichte eingefunden und ihr ganzes Wissen über die heimische Tierwelt erzählt. Man kann nur staunen, was die Kids alles über Insekten, Vögel und Bäume wissen. Dann durfte jedes Kind ein Eichhörnchen basteln, eine ganz schöne Herausforderung. Wie toll war die Begleitung durch Frau Rapp und einige Mütter zur tatkräftigen Unterstützung. Am Ende gingen alle mit einem gebastelten Tierchen zurück zur Schule. Und ein Termin zur ersten Klassenführung in der Bücherei ist auch schon vereinbart, so können sich alle auf ein weiteres Erforschen der Bücherei freuen. (Ol)



Vor dem Basteln wurde kurz gevespert (Foto: Bücherei Aichwald)

Osterferienkurs Bucherfinder – noch Plätze frei

In der zweiten Ferienwoche findet im Jugendhaus Domino der Osterferienkurs „Bucherfinder“ statt. Angeleitet von einer echten Autorin können Kinder der 3. und 4. Klasse selber ein Buch gestalten. Die fertigen Ergebnisse werden am Samstag, 15.04.2023, 15.00 Uhr in der Bücherei Aichwald präsentiert und anschließend ausgestellt. Anmeldungen sind noch bis 6.04. unter www.aichwald.feripro.de möglich. Eine gemeinsame Veranstaltung des Fördervereins der Grundschule Aichwald, Bücherei Aichwald und Jugendhaus Domino.

Neue Bücherausstellung im OG der Bücherei

Am Freitag, 21. April 2023, findet um 19.30 Uhr ein Vortrag von Agnes Pähler, der Vorsitzenden der NABU-Ortsgruppe Aichtal-Weihenstephan zum Thema „Naturnah und insektenfreundlich gärtnern“ statt. Bereits jetzt finden Sie passend dazu Bücher im OG der Bücherei ausgestellt, schließlich startet bald die Gartensaison!



Jede Menge Anregungen für den naturnahen und insektenfreundlichen Garten im OG der Bücherei (Foto: Bücherei Aichwald)

Schließtag am Ostersonntag

Die Bücherei Aichwald hat während den Osterferien zu den üblichen Zeiten geöffnet. Nur am Karfreitag, den 7. April und am Samstag, 8. April bleibt die Bücherei geschlossen.

Bitte beachten Sie, dass während den Feier- und Schließtagen auch der Rückgabekasten geschlossen ist. In dieser Zeit fallen keine Gebühren an.

Neu eingetroffen

Romane

- Annie Ernaux: Der Platz (Roman Erna Frauen)
- Krischan Koch: Schnappt Scholle (Krimi Koch)
- Helga Schubert: Der heutige Tag (Roman Schu Alter/Tod)
- Martin Suter: Melody (Roman Sut Männer/Spannung)
- Antonia Riepp: Die Frauen von Capri – Im blauen Meer der Tage (Roman Riepp)

Französischer Roman

- Antoine de Saint-Exupéry: Lettre á un otage – Brief an einen Ausgelieferten – Bekenntnisse einer Freundschaft (Französisch Sain)

Sachbücher

- Ewald Frie: Ein Hof und elf Geschwister – Der stille Abschied vom bäuerlichen Leben (Bd Biographie Frie)
- Prof. Dr. Michaela Axt-Gadermann: Der Abnehm-Kompass – Diäthürden überwinden und dauerhaft abnehmen (X Gesunde Küche)
- Matthias von Hellefeld & Markus Dichmann & Meike Rosenplänter: History für Eilige (E Geschichte Allgemein)
- Georg von Wallwitz: Odysseus und die Wiesel – Eine fröhliche Einführung in die Finanzmärkte (H Wirtschaft Finanzen)
- Ulrike Döpfner: Der Schatz des Selbstwerts – Was Kinder ein Leben lang trägt (N Fördern)
- Herbert Renz-Polster & Gerhard Hüther: Wie Kinder heute wachsen – Natur als Entwicklungsraum – Ein neuer Blick auf das kindliche Lernen, Fühlen und Denken (N Fördern)
- Teun Tobes: Der 21-jährige, der freiwillig in ein Pflegeheim zog und von seinen Mitbewohnern mit Demenz lernte, was Menschlichkeit bedeutet (V Medizin Allgemein)
- Ina Mielkau: Resteliebe Dosen – Alles verwenden. Nichts verschwenden. (Y Basteln verschiedene Materialien)
- Hallo Frühling! – Wunderschöne Kreativprojekte für Frühling & Ostern (Y Basteln Jahreszeiten)

- Doris Mular: Schlank mit Hafer – Genussvoll und leicht abnehmen mit 50 ballaststoffreichen Rezepten (X Kochen Gesunde Küche)
- Jake Spicer: Am Ende dieses Buches kannst Du perfekt zeichnen – Brushen, Fineliner & Co (R Zeichnen/Malen)
- Dumont Reise-Taschenbuch: Gardasee (C Europa Italien)

Kinderbuch

- Bildermaus. Mit Bildern lesen lernen: Fahrradfahren macht Spaß (rot Lesebilderbuch Heg)

Kindersachbücher

- Anna Fiske: Wie ist es eigentlich, erwachsen zu sein? (KJSB Mit-einander leben)
- Aufgeklappt und viel entdeckt: Das essen wir. Woher kommen Reis, Gemüse Fisch und Co? Mit über 75 Klappen (KJSB Kochen und Backen)
- Wieso? Weshalb? Warum? Unser Wald (KJSB Natur)
- Superchecker! Arktis und Antarktis. Was willst du heute wissen? Coole Fakten, Steckbriefe und Rekorde (KJSB Natur)
- Julius forscht. Fußball. Forschen, Entdecken, Basteln (KJSB Sport)
- Was ist was: Fußball (KJSB Sport)

Comics

- Walt Disney Lustiges Taschenbuch Spezial – Ritter der Ehre (Comic gelb)
- Die Schlümpfe – Die Ferienschlumpfe (Comic rot)
- Die Schlümpfe – Der Hundertste Schlumpf (Comic rot)
- Die Schlümpfe – Die Schlümpfe und die lila Bohnen (Comic rot)

DVDs

- Tausend Zeilen – Ein Michael Bully Herbig Film (DVD Drama/Schicksal ab 12 Jahre)
- Alle für Ella (DVD ab 6 Jahre)

Diakonie- und Sozialstation



Kontaktdaten

73773 Aichwald, Alte Dorfstraße 26
Tel. 36 11 84, Fax 9 36 48 60
E-Mail: info@sozialstation-schurwald.de
Internet: www.sozialstation-schurwald.de
Geschäftsführung: Jana Peschla

Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe

Pflegedienstleitung: Regine Held
Stellv. Pflegedienstleitung: Fabienne Nagel
Teamleitung Nachbarschaftshilfe: Kirsten Hörz
Sprechzeiten: Mo – Do: 9.00 – 15.00 Uhr, Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung, Tel. 07 11 / 36 11 84
Außerhalb der Bürozeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der mehrmals vom diensthabenden Personal abgehört wird.

Essenszubringerdienst

Menüdienst Esslingen, Tel. 07 11 / 39 69 88 39

Betreuungsnachmittag für demenziell erkrankte Patienten

Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumen der Begegnungsstätte beim Seniorenzentrum Aichwald-Schanbach, im Lutzen 1.

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Austausch immer am letzten Dienstag des Monats von 14.00 – 15.30 Uhr in den Räumen der Geschäftsstelle, Alte Dorfstraße 26, 73773 Aichwald-Aichschieß.

Weitere Leistungen im Überblick:

- Ambulante Krankenpflege sowie Unterstützung bei der Pflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft sowie Erledigungen von Einkäufen
- Haus- und Familienpflege
- Pflegeberatungsbesuche und vieles Mehr!

Freiwillige Feuerwehr



Herzensangelegenheit! – Die Bewohner der Diakonie Stetten waren zu Gast bei der Aichwaler Feuerwehr

Nach der Coronabedingten Zwangspause hieß es gestern wieder, einen spannenden Parcours für unsere Gäste aufzubauen. Die evangelische Kirchengemeinde Aichwald hatte zum „Stettener Tag“ eingeladen.

Alle Spiele hatten natürlich Bezug zur Feuerwehr, Tore „schießen“ mit einem D-Rohr, Schubkarrenrennen mit unserem Lieblingselement Wasser und das klassische Schlauchkegeln. Da wir dieses Jahr neue Schutzkleidung bekommen haben, gab es für jeden Teilnehmer sogar eine richtige Einsatzjacke um das Feeling zu perfektionieren. Fast pünktlich zum Beginn kam auch die Sonne raus, eventuell hat Herr Pfarrer Keltsch mit einem Verantwortlichen dafür gesprochen. Da es im Anschluss nach Aichschieß ging, stellte die Feuerwehr wie üblich ihre Fahrzeuge als „Taxi“ zur Verfügung, natürlich durfte Blaulicht bei der Abfahrt nicht fehlen...

Eine wunderschöne Erfahrung für alle Beteiligten; für Teilnehmer, Betreuer und natürlich auch uns Feuerwehrleute.



Einsätze im März

Kurzer Weg zur Einsatzstelle

Die Abteilung Schanbach wurde am 31.03.2023 um 14.00 Uhr zu einer „Technischen Hilfeleistung 1“ alarmiert. Wegen des Unwetters stürzte ein Baum im Lessingweg um. Aufgrund der Nähe zum Feuerwehrhaus konnte die benötigte Ausrüstung getragen werden und wir mussten mit keinem Fahrzeug ausrücken. Der umgestürzte Baum wurde zersägt und durch den Bauhof abtransportiert.



Ist eine Straßenlampe defekt oder die Fahrbahndecke schadhaf? Nutzen Sie hierfür unseren „Online-Mängelmelder“

Über Schäden an öffentlichen Einrichtungen und Plätzen, ausgefallene Straßenlampen etc. können Sie uns gerne über das Online-Mängelmeldeformular auf unserer Website www.aichwald.de/maengelmeldung informieren.

Jugendmusikschule Aichwald



Kontaktaten

Schulleitung, Geschäftsführung: Andrea Lips
Stellv. Schulleitung: Debora Allenspach
Sekretariat, Assistenz der Schulleitung: Ingrid Fricker
Musikschul-Büro: Schulhaus Schanbach, Zi. E2.05
Krummhardter Str. 58, 73773 Aichwald
Tel. 07 11 / 99 77 77 79

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

E-Mail: info@jugendmusikschule-aichwald.de

Website: www.jugendmusikschule-aichwald.de

Bankverbindung, Spendenkonto:

IBAN: DE12 6129 0120 0418 3060 01

„Viele schöne Flötentöne“

Am Dienstag, 28. März, haben rund 25 Kinder der Blockflötenklasse von Frau Doro Mack bei strahlend frühlingshaftem Wetter ihr ganzes Können in der Schurwaldhalle unter Beweis gestellt. In vielen kleinen und großen Ensembles sowie auch solistisch konnte man die einzigartige Vielfalt der Blockflöte erleben. Es kamen die Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte zum Einsatz und das Ganze wurde abgerundet durch die Cajon als mitreißendes Rhythmusinstrument. Wir gratulieren allen herzlich zu diesem gelungenen Abend!



Die Kinder der Blockflötenklasse mit ihrer Lehrerin Frau Doro Mack

„Celloklänge und Tastenzauber“

Am Donnerstag, 30. März, gab es in der Schurwaldhalle Musik für Cello und für Klavier zu hören.

Die Celloklasse von Adelheid Rößler sowie Debora Allenspachs Klavierklasse boten dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm. Zunächst lasen und musizierten acht Kinder das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ von Sergei Prokofjew, darauf folgten viele bemerkenswerte solistische Auftritte am Cello sowie am Klavier.

Wir gratulieren auch hier ganz herzlich allen für ihre Leistung!



Schülerinnen und Schüler der Cello- und der Klavierklasse

Schließstage

Bitte beachten Sie, dass unser Büro von Montag 03.04.2023 bis Freitag 14.04.2023 (Osterferien) geschlossen bleibt.

Wir wünsche allen frohe Ostern und erholsame Ferien!

Landkreis Esslingen



Landkreis Esslingen

Aufstallungspflicht für Geflügel endet am 31. März

Die Aufstallungspflicht für Geflügel kann wie vorgesehen am 31. März aufgehoben werden, von 1. April an darf Geflügel wie Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln, Enten, Gänse, Strauße, Emus und Nandus wieder im Freilauf gehalten werden. Das teilt das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Esslingen mit. Ende vergangener Woche hatten sich Vertreter aus Anrainerlandkreisen entlang des Neckars zur aktuellen Geflügelpest-Situation ausgetauscht. In den vergangenen Tagen sind keine verendeten Tiere aufgefunden worden, die mit dem Virus infiziert waren und nur noch vereinzelt werden derzeit Tiere im Labor zum Nachweis der Geflügelpest untersucht. Das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung hatte Anfang Februar per Allgemeinverfügung eine Aufstallungspflicht für Geflügel erlassen müssen, nachdem vor allem entlang des Neckars tote Wasservögel gefunden worden waren, die positiv auf das Geflügelpest-Virus getestet wurden.

Fördermöglichkeiten für Projekte im Naturschutz – Anträge für Projekte 2024 ab sofort

Bereits seit vielen Jahren unterstützt der Landkreis Esslingen auf Grundlage seiner Förderrichtlinie Projekte im Naturschutz. Auch in diesem Jahr stehen wieder Fördermittel zur Verfügung. Gefördert werden können Projekte mit unterschiedlicher Ausrichtung. Hierzu gehören Projekte des Biotop- und Artenschutzes ohne Pflege, welche die typische, naturraumspezifische Biotoppausstattung fördern, erhalten oder ergänzen und die zum Erhalt des Landschaftsbildes beitragen. Des Weiteren können Projekte zum Erhalt der Erholungsfunktion der Landschaft, beispielsweise durch Aufstellen von Informations- oder Hinweistafeln und Besucherlenkungsmaßnahmen gefördert werden. Freizeiteinrichtungen wie Grillplätze und Sitzbänke zählen nicht hierzu. Für Projekte der Öffentlichkeitsarbeit, beispielsweise Schulprojekte, sonstige Projekte und Informationsveranstaltungen kann eine Förderung vergeben werden. Diese sollen die für den Landkreis Esslingen typischen Landschaften, Biotope und Arten zum Thema haben und über die Belange des Natur- und Landschaftsschutzes informieren. Es können nur Projekte gefördert werden, die im Landkreis Esslingen stattfinden, noch nicht begonnen wurden und nicht bereits anderweitig durch öffentliche Förderprogramme gefördert werden. Über die Förderung der Projektanträge entscheidet der Ausschuss für Technik und Umwelt des Kreistags.

Für das Jahr 2024 können Anträge bis zum 01.06.2023 gestellt werden. Anträge können gestellt werden von Naturschutzverbänden, Gebietskörperschaften, sonstigen Verbänden, Vereinen und Stiftungen.

Der Landkreis begrüßt insbesondere Projektideen die die Belange des Natur- und Landschaftsschutzes auch an Kinder und Jugendliche vermitteln oder diese durch Informationen insgesamt stärker in das Blickfeld der Öffentlichkeit rücken.

Antragsformulare und weitere ausführliche Informationen zur Förderrichtlinie gibt es auf Anfrage beim Amt für Bauen und Naturschutz des Landratsamts Esslingen unter E-Mail: Ruoss.Nicolas@LRA-ES.de.

Vortrag „Die Teck und Wir.“ Vom Umgang mit einem Berg im Wandel der Zeit

Zu manchen Bergen pflegt der Mensch von jeher eine besondere Beziehung. Der Teckberg der Schwäbischen Alb ist solch ein besonderer Berg, der im Laufe der Zeiten auf ganz unterschiedliche Weise von uns genutzt und gestaltet wird. Am Mittwoch, 19. April, von 17.30

bis 18.30 Uhr geht ein Vortrag am Naturschutzzentrum Schopflocher Alb unter dem Titel „Die Teck und Wir. Vom Umgang mit einem Berg im Wandel der Zeit“ dem nach. Referenten sind Gerhard Rieker, Landschaftsführer am Naturschutzzentrum und Dr. Steffen Seischab, Autor des Buchs „Zeitreise durch den Landkreis Esslingen: Menschen, Orte und Ereignisse, die Geschichte schrieben“, das Mitte April erscheint (ISBN: 9783842524057). Die Vortragsveranstaltung ist Teil des Programmangebots zum Jubiläumsjahr „50 Jahre Landkreis Esslingen – 175 Jahre Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen“.

Von vor- und frühgeschichtlichen Siedlungsspuren über die hochmittelalterliche Burg, die Bewirtschaftung der Hänge mit Weidevieh, der Teck als Ort der Legende, so die Sibyllensage, bis hin zur modernen Nutzung des Bergs als Wanderziel, Segelfluggelände sowie Ski- und Klettergebiet reicht das Spektrum dessen, was der Mensch mit diesem Naturraum alles anstellt. Der Vortrag beleuchtet diese vielfältigen Nutzungen des Teckbergs, auf dem Gipfel mit der Burg Teck, der wie kaum ein anderer Höhenzug die Wahrnehmung unserer Landschaft prägt.

Eine Anmeldung zur Vortragsveranstaltung ist bis 17.04.2023 erforderlich unter info@naturschutzzentrum-schopfloch.de oder Tel. 0 70 26 / 95 01 20 und ebenso unter www.jubilaeum2023.de möglich.

Wald tut gut! Forstamt Esslingen lädt zum „Waldfühprogramm 2023“ in den Wald ein

„Wald tut gut“ – unter dieses Motto hat das Kreisforstamt Esslingen das „Waldfühprogramm 2023“ gestellt. Die Bevölkerung im Landkreis ist auch dieses Jahr wieder eingeladen, ganz unmittelbar vor Ort zu erleben, wie viel Gutes der Wald zu jeder Jahreszeit bereithält. Von April bis September werden die Försterinnen und Förster des Forstamtes Waldführungen rund um den Alleskönner Wald anbieten. Eingeladen sind alle, die den Wald vor ihrer Haustüre besser kennen- und verstehen lernen und bewusst genießen möchten. Mit Themen wie „Nadel verpflichtet“, „Von Unken und solchen, die es werden wollen“ und „Hier piept's wohl!“ macht das Kreisforstamt mit seinem Waldfühprogramm neugierig auf 26 ganz unterschiedliche Entdeckungstouren in verschiedenen Ecken des Landkreises. Neu sind in diesem Jahr mehrere Angebote für private Waldbesitzer, die ihre Fragen zur Waldbewirtschaftung bei den Experten klären können. Schließlich wurde häufig der Wald in die nächste Generation vererbt, das Wissen der Eltern oder Großeltern aber nicht. In Anlehnung an das Jahresmotto heißt es dann „Was tut meinem Wald gut?“. Passend dazu gibt es etliche Führungen rund um den Themenkreis „Wald im Klimawandel und Naturnaher Waldbau“. Hier steht immer die Frage im Vordergrund, welche Maßnahmen notwendig sind, um den Wald für die Zukunft möglichst robust und stabil zu entwickeln. Die wohltuende Wirkung des Waldes darf beim „Waldbaden“ mit Yogaübungen unterm grünen Blätterdach hautnah erlebt werden. Auch für Kinder und Jugendliche gibt es spezielle Angebote. So lädt das Forstamt Jugendliche zum „Girlsday“, zur „Kleinen Wildnisschule“ und in Kooperation mit der unteren Naturschutzbehörde zum Junior-Ranger-Camp ein. Für Familien mit Kindern ab drei Jahren ist Waldzeit angesagt, wenn es heißt „Das Reh ist nicht die Frau vom Hirsch“.

Die Führungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich. Informationen zum Waldfühprogramm 2023 „Wald tut gut“ und den jeweiligen Anmeldemodalitäten bietet ein Programmflyer, der auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden unter www.landkreis-esslingen.de, Suchbegriff Waldfühprogramm.

Pflegestützpunkt Landkreis Esslingen



Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter

Rathaus, Seestraße 8, 73773 Aichwald, Zimmer E. 09

Sara Rieg, Tel. 07 11 / 39 02-4 37 30, E-Mail: Rieg.Sara@lra-es.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag. Termine nach Vereinbarung.

EUTB®-Beratungsstelle im Landkreis Esslingen



Unabhängige Beratung für Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen im Landkreis Esslingen

Wir informieren und beraten Sie kostenfrei und neutral zu allen Fragen der Teilhabe und Rehabilitation zum Beispiel in den Bereichen Bildung, Arbeit, Freizeit und Wohnen. Durch individuelle Beratung helfen wir, die richtige Form der Unterstützung zu finden und die notwendigen Anträge zu stellen.

Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Internetseite <https://eutb-es.de>

Hier finden und erreichen Sie uns:

Bahnhofstraße 14 in 73207 Plochingen

Tel. 0 71 53 / 6 16 61 05

teilhabeberatung-es@neuearbeit.de

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag; Termine nach Vereinbarung.

Volkshochschule Aichwald



Geschäftsstelle der VHS Aichwald:

Gemeindeverwaltung Aichwald, Seestraße 8, 73773 Aichwald, 2. Stock, Raum 2.11

Zu unseren Bürozeiten sind wir telefonisch für Sie da:

Montags von 10.00 – 13.00 Uhr, donnerstags von 10.00 – 11.30 Uhr.

Zu allen anderen Zeiten freut sich unser Anrufbeantworter oder unser E-Mail-Postfach über Ihre Nachricht:

Tel. 07 11 / 36 57 00 89, E-Mail: vhs@Aichwald.de

In folgenden Kursen warten noch freie Plätze:

AE 2146 Malen im Atelier

Für Grundschulkinder

Margit Bäurle (Künstlerin)

Samstags, ab 22.04.2023, 10.00 – 13.00 Uhr, 2-mal

€ 42,00 (+ € 4,00 Materialkosten bei der Kursleitung)

Beutau Atelier, Untere Beutau 40 (1.Stock), Esslingen

Um die vielfältigen Möglichkeiten der Kunst kennenzulernen, ist es wichtig, sich mit sehr unterschiedlichen Künstlerinnen und Künstlern zu befassen. Jeder arbeitet mit anderen Materialien, eigenen Fragestellungen, hat seine eigene Weltsicht und seine Künstlerkollegen. So entwickelt jeder seinen besonderen Stil. In diesem Kurs werdet ihr verschiedene Materialien und Techniken kennenlernen und euch mit zwei Künstlern befassen: Niki de Saint Phalle: Große Frauenfiguren rund und bunt, Spielplätze, Brunnen und einen riesigen Garten; das sind nur einige ihrer Kunstwerke. Wir malen und gestalten unsere eigene Figur. Mit Farbe und ganz unterschiedlichen Materialien wie Knöpfen, Mosaiksteinchen, Federn, Briefmarken und vielem mehr.

Antoni Gaudí: Ein Künstler und Architekt, der verrückte bunte Häuser, Kirchen und Parks baute. Wir malen unser eigenes Traumhaus mit Farbe und unterschiedlichen Materialien (s.o.).

AE 2147 Malen im Atelier

Für Jugendliche von 12-16 Jahren

Margit Bäurle (Künstlerin)

Samstags, ab 22.04.2023, 14.00 – 17.00 Uhr, 2-mal

€ 42,00 (+ € 4,00 Materialkosten bei der Kursleitung)

Beutau Atelier, Untere Beutau 40 (1.Stock), Esslingen

Um die vielfältigen Möglichkeiten der Kunst kennenzulernen, ist es wichtig, sich mit sehr unterschiedlichen Künstlerinnen und Künstlern zu befassen. Jeder arbeitet mit anderen Materialien, eigenen Fragestellungen, hat seine eigene Weltsicht und seine Künstlerkollegen. So entwickelt jeder seinen besonderen Stil. In diesem Kurs werdet ihr verschiedene Materialien und Techniken kennenlernen und euch

mit zwei Kunstrichtungen befassen: Street Art: Verschönerungen und auch Verunstaltungen an Wänden, Bäumen, Strommasten, Ampeln oder Bürgersteigen. Street Art Künstler machen ihre Kunst auf sämtliche Untergründe. Wir lernen einige Künstler kennen und arbeiten ebenfalls mit unterschiedlichen Materialien und Untergründen.

Andy Warhol: Veränderte die Kunstszene mit Comic- und Cartoonfiguren und Portraits von Berühmtheiten. Er gründete in New York sein Atelier, die Factory, und veranstaltete dort Konzerte, Partys und Kunstaktionen. Wir schauen Arbeiten von Andy Warhol an und machen unsere eigene Kunst. Mit Schallplatten, Dosen, Comics und vielem mehr.

AE 3005 Taping für Freizeit- und Breitensportler

Yvonne Tiede (Heilpraktikerin, Sport-Health-Balance-Trainerin)

Donnerstags, ab 27.04.2023, 19.00 – 21.00 Uhr, 2-mal

€ 22,30 (+ Materialkosten 10,00 bei der Kursleitung) | Notariat Schanbach, Raum 5 und 6

Zu Anfang waren die bunten Tapes eher im Spitzen- und Leistungssport zu finden. Inzwischen erfreuen sie sich einer großen Beliebtheit. Sie geben Halt ohne zu fixieren, verbessern die Muskelfunktion, helfen Schwellungen zu beseitigen, reduzieren Schmerzen und stützen Gelenke. Im Kurs werden unterschiedliche Anlegetechniken vorgestellt, demonstriert und praktisch geübt. Auch auf die Farbauswahl der Tapes wird eingegangen, und Sie erfahren, wie Sie für Ihr individuelles Thema die richtige Tapefarbe und die passende Anlegetechnik finden.

AE 3008 Tapas: ein Stück spanische Kultur/Zusatzkurs

Carmen Paz Ramos / Ana María Briongos Hernando

Freitag 30.06.2023, 18.00 – 21.30 Uhr

€ 30,00 (inkl. EUR 12,00 Lebensmittelkosten) | Grundschule Schanbach, Gebäude 2, Schulküche

Das spanische Wort „tapa“ bedeutet Deckel oder Abdeckung, daher ist eine von vielen Theorien, dass es auf einen alten Brauch zurück zu führen ist, einen Deckel auf sein Bierglas oder Wein zu legen, um es vor Fliegen oder Staub zu schützen. Eine andere Theorie führt es auf eine königliche Anweisung von Alfons X. von Kastilien zurück, wonach Wein nur mit einer Kleinigkeit zu Essen ausgeschenkt werden durfte, um der Trunkenheit entgegenzuwirken.

Geführt von zwei Spanierinnen, begeben wir uns auf die Spuren dieser langen Tradition, in der sich auch die verschiedenen Regionen der Iberischen Halbinsel widerspiegeln, und zeigen Ihnen, wie man einige der bekanntesten Tapas zubereitet. Què aproveche! Guten Appetit!

AE 3027 Massage und Entspannung für Paare

Ein entspannender Tag für Zwei

Dagmar Links (Heilpraktikerin)

Samstag, 06.05.2023, 10.00 – 17.00 Uhr

€ 45,00 (p.P.) | Schurwaldhalle Schanbach, Vereinsraum 4

Zusammen mit Partner/in, Freund/in oder auch Eltern/Kind (ab ca. 14 J.) lernen Sie in diesem Kurs einfache und angenehme Massage-Techniken für entspannende Kopf-, Rücken-, Bein- und Fußmassagen. Ziel des Kurses ist, dass Sie sich diese Massagen zu Hause gegenseitig selbst geben können. Hierzu erhalten Sie ein Skript. Die Anmeldung ist nur paarweise möglich. Eine Stunde Mittagspause.

AE 4066 Walking and talking B1

Ulrike Mensing (Anglistin)

Mittwochs, ab 19.04.2023, 9.45 – 10.45 Uhr, 9-mal

€ 49,00 (Kleingruppe) | Treffpunkt: Brunnen Rathaus Schanbach

Get some fresh air in the morning, move those lazy legs and train your brain! Being on the move helps to revive your long lost vocabulary, to make you feel free to talk to one person at a time. We will change our conversation partners during our walk. We will talk about nature, environment, life and ourselves. We go in rain and shine! (Wear your Wellis and have your umbrella at hand!)

Unser Büro ist vom 03.04. bis einschließlich 17.04.2023 während der Osterferien geschlossen, gerne dürfen Sie uns eine Nachricht auf dem AB hinterlassen.

Kindergärten

Kindergarten Aichschieß



Verabschiedung „Koch-Claudi“



Der Kindergarten Rasselbande in Aichschieß verabschiedet sich von Frau Claudia Maier. Frau Maier hat 17 Jahre lang für die Kinder frisch und lecker gekocht. Zur Verabschiedung war nicht nur das Team der Einrichtung da, sondern auch der Bürgermeister Herr Jarolim. Als Abschiedsgeschenk wurde ihr eine Duftrose für den eigenen Garten überreicht, damit sie sich gerne an uns erinnert. Die Kin-

der haben sich mit einem Dankes – Lied und zwei selbstgestalteten Plakaten verabschiedet. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit, das leckere Essen und die frischen Einkäufe. Wir sagen nicht Lebe wohl, sondern Auf Wiedersehen und freuen uns auf weitere Begegnungen.

Seniorennachrichten

Café in der Begegnungsstätte



Adresse: Im Lutzen 1, 73773 Aichwald

Unsere Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch und Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr sowie jeden 1. Samstag im Monat ebenfalls von 14.00 – 17.00 Uhr.

Aktuelle Hinweise...!

Wir haben für SIE geöffnet...!

Hinweis: Am Ostersonntag haben wir für Sie geöffnet!

...und heißen Sie recht herzlich willkommen.

Unser Tipp: Gönnen Sie sich ein paar schöne Stunden mit netten Leuten in angenehmer Atmosphäre im Café.

Sie können auch gerne einen Tisch reservieren!

Übrigens: Wir suchen ehrenamtliche Helfer:innen und Musiker:innen, die Freude daran haben, unsere Gäste im Café zu bedienen und zu unterhalten! Rufen Sie gerne an! Tel. 01 70 / 4 60-90 94

NEU! Jeden Mittwoch Gruppentreffen: Aufgrund unseres ausreichenden Platzangebots sind wir in der Lage, verschiedenen Gruppen wie z.B. (Spielgruppen, Wandergruppen, Radlergruppen, Stammtischgruppen) zu empfangen sowie mit Kaffee und Kuchen zu verwöhnen.

NEU! Jeden 1. Samstag im Monat: IT-Freundinnen u. Freunde treffen sich zum Kommunikations- und Gedankenaustausch von 15.00 – 17.00 Uhr. Tel. 07 11 / 36 46 96

Ihr Leitungs-TEAM vom Café Begegnungsstätte

Elke und Albert Kamm

und allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seniorenrat Aichwald



Seniorenrat Aichwald

Kontakt zum Seniorenrat

Internet: www.aichwald.de/seniorenrat

E-Mail: seniorenrat-aichwald@web.de, Tel. 07 11 / 16 03 24 59

Die Fünf Esslinger

starten wieder am 17.4.2023 um 14.45 – 16.15 Uhr in der Schurwaldhalle Raum 1+2. Die Fünf Esslinger Bewegungsübungen dienen der Zielsetzung des Muskelaufbaus und Steigerung der Knochenfestigkeit, um Stürze zu vermeiden. Muskeln und Knochen sind ein Leben lang trainierbar. Diese Übungen sollen zur täglichen Routine werden. Durch die körperliche Fitness, Flexibilität, Stabilität, Gleichgewichts- und Koordinationsfähigkeit kann eine erhöhte Lebensqualität bis in das hohe Alter erreicht werden.

Übungsleiterin Sonja Weyde Tel. 07 11 / 36 25 14

Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten

Es ist empfehlenswert für ein selbstbestimmtes Leben bis zum Ende rechtzeitig die notwendige Vorsorge zu treffen. Hierzu bieten wir die Möglichkeit sich kostenlos beraten zu lassen und können Ihnen die benötigten Formulare zur Verfügung stellen.

Musterformulare gibt es zu:

Patientenverfügung

Vorsorgevollmacht

Gesundheitsvollmacht

Betreuungsverfügung

Für einen Termin rufen Sie bitte **07 11 / 16 03 24 59** an.

Ihr Beratungsteam des Seniorenrates Aichwald.

Tanztreff

Wenn Sie schon immer Freude am tanzen von Standard- und Latein-amerikanischen Tänzen in geselliger Runde hatten, dann freuen wir uns auf Sie. Wir treffen uns alle 14 Tage am Freitag in der Schurwaldhalle, Vereinsraum 1+2 um 19.00 Uhr.

Nächster Termin: Freitag, 10. März 2023, 19.00 Uhr

Anfragen und Infos: Jutta Haller 07 11 / 36 24 25

Unsere Angebote in der kommenden Woche Montag

10.00 – 11.00 Uhr **B.U.S.-Gruppe**, Brunnen vor der Schurwaldhalle

10.30 – 12.00 Uhr **Französisch ohne Eile**, Schurwaldhalle Raum 3

Dienstag

17.00 – 19.00 Uhr **Miteinander**, Gasthof Linde

Donnerstag

14.00 – 17.00 Uhr **Spieltreff**, Schurwaldhalle Raum 3

Beratungen und Hilfe

Fahrdienst: Frau Schlumberger Tel. 36 14 01

Kleine Handwerkliche Tätigkeiten: Herr Haller Tel. 36 24 25

Patientenverfügung/Vollmachten: Seniorenrat Tel. 16 03 24 59

PC Hilfe: Herr Siebelt Tel. 36 46 43

Kirchen

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde Aichwald

<http://www.aichwald-evangelisch.de>

PFARRAMT I Schanbach/Lobenrot/Aichschieß

Pfr. Jochen Keltch; Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09,

Jochen.Keltch@elkw.de

Gemeindebüro Schanbach

Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09, E-Mail: Pfarramt.Aichwald@elkw.de,

Petra Gröschl: Mo., Di., Fr. 9.00 – 11.00 Uhr + Di. 14.00 – 16.00 Uhr

PFARRAMT II Aichelberg/Krummhardt

Pfr. Konrad Mohl, Poststr. 16, Tel. 07 11 / 36 19 68

E-Mail: Pfarramt.Aichwald-Aichelberg@elkw.de

Gemeindebüro Aichelberg:

Tanja Junginger: Di. + Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 07 11 / 36 19 68, E-Mail: tanja.junginger@elkw.de

Gemeinediakon

Tobias Schulz, Pfarrhaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 47
Mobil 01 57 / 85 66 85 89, E-Mail: tobias.schulz@elkw.de

Evangelische Kirchenpflege

Manuela Wöller, Grüner Weg 5, Aichschieß,
Tel. 07 11 / 50 44 40 59, E-Mail: kirchenpflege.aichwald@elkw.de

Eine-Welt-Verkaufsstelle

Sigrid Hörsch, Schulstr. 7, Aichschieß, Tel./Fax 07 11 / 36 40 46

Evangelisches Jugendwerk Aichwald e.V. (eja)

Anke Walliser, Lindenstr. 20, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 50 87 86 19, E-Mail: eja@schurwald.info

Bankverbindung:

Volksbank Mittlerer Neckar e.G.

IBAN: DE24 6129 0120 0627 2010 08, BIC: GENODES1NUE
KSK Esslingen-Nürtingen

IBAN: DE89 6115 0020 0000 6824 80, BIC: ESSLDE66XXX

Für die **Vermietung unserer 3 Gemeindehäuser und die Raumbelegung** ist Frau Junginger, Gemeindebüro Aichelberg, zuständig. Das Gemeindebüro in Schanbach ist am 11.04. + 14.04. geschlossen.

Gottesdienste und Andachten

Um unseren Beitrag zum Energiesparen zu leisten, heizen wir unsere Kirchen in diesem Winter nur auf eine Grundwärme. Wir bitten Sie, sich entsprechend warm anzuziehen.

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Friedensgebet

Jeden Dienstag wollen wir uns um 18.00 Uhr im Chorraum der Schanbacher Kirche treffen und für den Frieden in der Ukraine und in der ganzen Welt beten.

Wochenspruch:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
(Offenbarung 1,18)

Mittwoch, 5. April

19.30 Uhr Krummhardt, Passionsandacht, Pfr. Mohl, Kollekte:
Eigene Gemeinde

Gründonnerstag, 6. April

19.30 Uhr Schanbach, Passionsandacht mit Abendmahl, Pfr. Keltsch, Kollekte: Eigene Gemeinde

Karfreitag, 7. April

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa (Zweckopfer OKR)

9.30 Uhr Aichelberg, Gottesdienst, Pfr. Mohl

10.40 Uhr Aichschieß, Gottesdienst, Pfr. Keltsch

10.40 Uhr Krummhardt, Gottesdienst, Pfr. Mohl

9.30 Uhr Schanbach, Gottesdienst mit dem Schanbacher Chor,
Pfr. Keltsch

Ostersonntag, 9. April

Kollekte: Weltmission (Projekte KGR)

7.00 Uhr Aichelberg Friedhof, Auferstehungsfeier mit dem
Aichelberger Kirchenchor, Pfr. Mohl

9.30 Uhr Aichschieß, Festgottesdienst, Pfr. Keltsch

10.40 Uhr Lobenrot, Festgottesdienst, Pfr. Keltsch

Ostermontag, 10. April

Kollekte: Weltmission (Projekte KGR)

10.00 Uhr Schanbach Schule, Musikalischer Gottesdienst, Pfr. Mohl

Veranstaltungen**Mittwoch, 5. April**

18.00 – 19.00 Uhr **Gitarrenkreis** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg (nähere Informationen: baumh7b5@aol.com)

19.30 Uhr **Aichelberger Kirchenchor** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Donnerstag, 6. April

20.00 Uhr **Aichwald Gospel Singers** im Ev. Gemeindehaus Schanbach **pausiert**

Familien-Osteraktion 01.04. – 15.04.

Charly ist wieder unterwegs. Er entdeckt den Psalm 23 vom guten Hirten und lädt euch ein, euch mit ihm auf den Weg zu machen. Die Spieleanleitung mit Karte und Routenplan findet ihr wieder im Internet. Streckenlänge: ca. 4,5 km

Abschlussgottesdienst: 16.04., 10.40 Uhr, Ev. Kirche Aichschieß

Osterferienprogramm eja Aichwald 2023**Der Schlunz – Die Spur des Pfeiles**

12.04. – 14.04.2023, täglich 9.00 – 14.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 38. Für alle Kinder der 1. – 6. Klasse

Noch Plätze frei! Jetzt noch spontan anmelden!

Bei Anke Walliser (Tel. 07 11 / 50 87 86 19, E-Mail: eja@schurwald.info)

Besondere Hinweise**Konfirmationen 2023**

In Aichelberg am 23.04.: Carla Luick, Josefine Link, Jonathan Geiger, Hanna Vatter, Elias von Scholz, Sophie Greiner, Maximilian Kiesel, Yves Münzenmaier, Natalie Rühle, Alexander Stein

In Schanbach am 30.04.: Lara Bach, Charlotte Onnen, Ben Reutter

In Aichschieß am 07.05.: Verena Brassat, Lynn Dombos, Pia Emmrich, Noel Gottschalk, Alexander Müller, Julian Schulte

Anmeldung zur Konfirmation 2024

Die Vorbereitungen für den neuen Konfirmandenjahrgang haben begonnen. Wir laden alle Jugendlichen, des Jahrgangs 2009/2010, die zur Zeit die siebte Klasse besuchen ein, sich 2024 konfirmieren zu lassen. Für die Konfirmationen in Aichschieß und Schanbach findet am 9. Mai, um 20.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Aichschieß ein Info-Abend statt. Für die Konfirmand*innen, die sich in Aichelberg konfirmieren lassen wollen, findet der Info-Abend am 11. Mai, um 20.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Aichelberg statt. Herzliche Einladung an alle Interessent*innen

Aichwalder Projektchor

Singen Sie gerne? Auch im Chor, möchten aber keine festen Termine zusätzlich rund ums Jahr? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir singen von Barock bis Pop, von Folklore bis Jazz. Unser Frühjahrprojekt startet im April! Proben sind immer dienstags, am 18.04., 25.04., 02.05., 09.05. und 16.05.2023, um 20.00 – 21.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Schanbach. Leitung: Hanna Schüssler. Unkostenbeitrag 20 €. SchülerInnen und Auszubildende frei.

Kontaktadressen:

für Aichschieß: Inge Mittelbach (Tel. 3 16 99 09)

für Krummhardt: Gudrun Münch (Tel. 36 42 97)

für Schanbach: Carmen Riedel (Tel. 36 36 41)

für Aichelberg: Petra Weber (Tel. 36 39 04)

Gespräch am Sonntag-Abend am 30.04., Besuch des Nachtschicht-Gottesdienstes: „Sehnsucht nach Glück“

Die Reihe der Nachtschicht-Gottesdienste in Stuttgart steht im 1. Halbjahr 2023 unter dem Thema „Sehnsucht“. Dabei kommen an einzelnen Sonntagen Menschen zu Wort, die besondere Sehnsucht in ihrem Herzen tragen. Mit dabei sind u.a. die Bestseller-Autorin Maja Göpel, der Ausnahme-Bergsteiger Reinhold Messner, die Schauspielerin Mariele Millowitsch zusammen mit Walter Sittler, sowie der Soziologe Hartmut Rosa und das Vokalensemble „FÜENF“.

Nachdem im vergangenen Monat im „Gespräch am Sonntag-Abend“ über Hartmut Rosa's Büchlein „Demokratie braucht Religion“ gesprochen wurde, besteht am Sonntag, 30. April um 19.00 Uhr die Gelegenheit Hartmut Rosa im Nachtschicht-Gottesdienst in der Andreaskirche in Obertürkheim zu begegnen. Ralf Vogel, Nachtschicht-Pfarrer aus Stuttgart, spricht an diesem Abend mit Hartmut Rosa über die „Sehnsucht nach Glück“. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst durch das Stuttgarter Vokalensemble „FÜENF“. Hartmut Rosa, 1965 in Lörrach geboren, ist Professor für Allgemeine und Theoretische Soziologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Direktor des Max-Weber-Kollegs Erfurt. Zahlreiche Auszeichnungen erhielt er für seine Arbeit, wie den Erich-Fromm-Preis, den Paul

Watzlawick Ehrenring, den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis 2023. Herzliche Einladung zur Teilnahme an dem Gottesdienst am 30. April! Wir haben ein kleines Kontingent an Einlass-Karten reserviert bekommen. Bei Interesse an der Teilnahme und zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte Joachim Hörsch (Tel. 36 40 46) oder Konrad Steinbach (Tel. 36 19 40) bis Mittwoch, 26. April informieren.

Süddeutsche Gemeinschaft



Kontaktdaten

Uhlandstraße 7, Aichwald-Schanbach
Kontaktadresse: Familie Eichel (Tel. 36 43 22)
Internet: www.sv-aichwald.de

Wir laden ein

Gründonnerstag 6. April

19.30 Uhr Musikalische Reise durch das Ostergeschehen in der Süddt. Gemeinschaft Plochingen: Immanuel Mauz (Masterabschluss in Kirchenmusik popular) führt mit einer Liederreihe durch die Ostergeschichte. Tickets unter www.sv-plochingen.de

Karfreitag 7. April bis Ostersonntag 9. April

Ostern gemeinsam erleben in der Süddt. Gemeinschaft Plochingen, mit Ernst Günter Wenzler

Karfreitag 15.00 Uhr „Letzte Worte“ (Kinderprogramm parallel)

Karsamstag 19.30 Uhr „Ohne Worte“ – mit Abendmahl

Ostersonntag 10.30 Uhr „Hoffnungsworte“ (Kinderprogramm parallel)

Kurzfristige Änderungen werden in der App „SV-Aichwald“ und unter svaichwald.comuniapp.de bekannt gegeben.

Katholische Kirche



Kontaktdaten

Kath. Pfarramt – Waldstr. 27, 73666 Baltmannsweiler
www.katholische-kirche-baltmannsweiler-aichwald.de

Pfarrer Robert Aubele

Tel. 07153 978 95-15, E-Mail: Robert.Aubele@drs.de

Pfarrbüro Frau Claudia Stapf

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-0

E-Mail: KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Mo. 9.00 – 11.00 Uhr, Di. 9.00 – 11.00 Uhr

Do. 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Kirchenpflege Frau Marina Zink

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-11

E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Baltmannsweiler@nbk.drs.de

Gottesdienstordnung

Samstag, 8. April – Karsamstag

Baltmannsweiler 21.00 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspeisen anschl. Agape-Feier am Osterfeuer

Sonntag, 9. April – Ostersonntag | Segnung der Osterspeisen (Bischof-Moser-Kollekte)

Baltmannsweiler 9.30 Uhr Eucharistiefeier

Aichelberg 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Aichschieß 18.00 Uhr Österliche Vesper

Montag, 10. April – Ostermontag (Bischof-Moser-Kollekte)

Baltmannsweiler 9.30 Uhr Emmausgang nach Aichschieß

Aichelberg 9.45 Uhr Emmausgang nach Aichschieß

Schanbach 10.30 Uhr Emmausgang nach Aichschieß

Aichschieß 11.00 Uhr Gemeinsame Eucharistiefeier

Dienstag, 11. April – Dienstag der Osteroktav

Aichelberg 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Aichelberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Schanbach 18.00 Uhr Ökumenisches Gebet um den Frieden

Mittwoch, 12. April – Mittwoch der Osteroktav

Baltmannsweiler 15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Aichschieß 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. April – Donnerstag der Osteroktav

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier (für † Otto Hebler und † Josef Neubauer)

Samstag, 15. April – Samstag der Osteroktav

Aichelberg 13.30 Uhr Taufe von Elisa Walden

Aichelberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. April – 2. Sonntag der Osterzeit (Weißer Sonntag)

Aichschieß 9.30 Uhr Eucharistiefeier

Baltmannsweiler 11.00 Uhr Feier der Erstkommunion

Baltmannsweiler 11.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Triduum Sacrum

Die Liturgie der drei Tage bildet eine Einheit, sie beginnt am Gründonnerstag und endet erst mit der Osternacht:

– Do. 6. April, 19.00 Uhr Feier vom Letzten Abendmahl in Baltmannsweiler, anschl. Ölbergandacht und stille Anbetung.

– Fr. 7. April, 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Aichschieß.

– Sa. 8. April, 21.00 Uhr Feier der Osternacht in Baltmannsweiler und anschl. Agape-Feier am Osterfeuer auf dem Kirchplatz.

Emmausgang am Ostermontag

Am Ostermontag machten sich zwei Jünger Jesu auf den Weg nach Emmaus. Sie sprachen über alles, was sich mit Jesus von Nazaret ereignet hatte. Als Jesus sich dann zu ihnen gesellte, erkannten sie ihn nicht. Erst als er in der Herberge das Brot nahm, den Lobpreis sprach und ihnen reichte, fiel es wie Schuppen von ihren Augen.

Wir wollen in Erinnerung daran gemeinsam nach Aichschieß gehen, unterwegs Impulse hören und dann im Gottesdienst ebenfalls Jesu nahe erleben. Wir starten wie folgt:

Baltmannsweiler 9.30 Uhr Treffpunkt: Kath. Kirche

Aichelberg 9.45 Uhr Treffpunkt: Kath. Kirche

Schanbach 10.30 Uhr Treffpunkt: Schurwaldhalle Haupteingang

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, mit den Kirchenbus zurück nach Baltmannsweiler zu fahren. Der Linienbus nach Schanbach und Aichelberg fährt um 13.05 Uhr.

Gabriele Kohnle-Ockert, Kirchengemeinderätin

Freundeskreis Indien: D A N K E!

Für Sonntag, den 19. März 2023 konnte der Freundeskreis Indien, nach vier Jahren Coronapause, wieder zu einem indischen Essen einladen. Nach dem Gottesdienst nahmen die bereits wartenden Besucher an den schön geschmückten Tischen Platz und bald füllte sich der Gemeindesaal. Hähnchen in Joghurt und Kokosmilch, Gemüsereis und Kohl, mit indischen Gewürzen fein und dezent abgeschmeckt, versprachen wieder ein Gaumenschmaus zu werden. Gewürzkuchen und Chai sowie Fruchtetee und Mineralwasser bildeten den Abschluss des Menüs. Bald waren alle Töpfe leer. Das hat gezeigt, dass es den Gästen sehr gut geschmeckt hat und das Kochteam bekam dafür von allen Seiten großes Lob.

Durch diese Aktion konnten wir dem Spendenkonto einen erfreulichen Betrag zuführen.

Da von einigen Besuchern der Wunsch nach den Rezepten kam, haben wir diese auf der Homepage unserer Kirchengemeinde eingestellt. Wir würden uns freuen, sie bei unseren nächsten Veranstaltungen wieder begrüßen zu dürfen und bedanken uns noch einmal ganz herzlich für ihre finanzielle Unterstützung.

Für den Freundeskreis Indien
Elisabeth Haag

50 Jahre St. Martin in Aichelberg

Am 23. September 2023 jährt sich die Weihe der katholischen Kirche St. Martin zum 50. Mal. Dieses Jubiläum möchten wir am Wochenende 22.-24. September 2023 gebührend feiern. Dazu laden wir alle, die ein musikalisches Talent besitzen, ein, sich am Samstag den 23.09.2023 an einem Kirchenkonzert unter dem Motto „Talente teilen“ zu beteiligen. Ob jung oder alt, mit Gesang oder Instrumental, ob solistisch oder im Ensemble, wir freuen uns über jede Anmeldung, um die Vielfalt unserer Gemeinde präsentieren zu können. Anmelden können Sie sich bis 26.04.2023 per E-Mail oder zu den Öffnungszeiten telefonisch im Pfarrbüro bei Frau Stapf. Da wir derzeit keinen Kirchenchor haben, würden wir gerne versuchen, für den Festgottesdienst am Sonntag den 24.09.2023 einen Projektchor auf die Beine zu stellen. Alle Gemeindeglieder, die gerne singen, möchten wir ermutigen sich bei diesem Projekt einzubringen. Auch für den Projektchor melden sie sich bitte bis 26.04.2023 im Pfarrbüro bei Frau Stapf an. Über die Art der Musik, z.B. klassische Messe, Taizé oder einfach nur Kirchenlieder, entscheiden wir gemeinsam bei einem ersten Treffen und Ansingen am 08.05.2023 um 18.30 Uhr in der Kirche in Aichelberg.

Für den Vorbereitungskreis
Joachim Kappel, Kirchengemeinderat

Wir feiern Erstkommunion in unserer Kirchengemeinde

Unter dem Leitwort „Bei Gott zu Hause“ haben sich in diesem Schuljahr 26 Kinder aus unserer Kirchengemeinde auf die Feier der Erstkommunion vorbereitet. Ganz besonders danken wir den Eltern, die sich für die Leitung einer Kleingruppe bei den katechetischen Treffen an den Samstagen bereit erklärt haben und den Kindern Grundlagen unseres christlichen Glaubens vermittelt haben: Katrin Beitien, Sonja Blaumoser, Liliانا Cortazzo, Andrea Dippon, Christoph Faltin, Jutta Kircher, Markus Rühle, Anett Klose, Monika Marek, Hanna Philipp, Loan Scharpf, Nicole Tortop. Großen Dank auch an unsere Jugendreferentin Katrin Riebl für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Mitarbeit bei den Treffen.

16. April 2023 um 11.00 Uhr in Baltmannsweiler: Mija Babi, Mattis Fieger, Felix Münch, Lotta Blaumoser, Tessa Faltin, Mila Maier, Marius Philipp, Matías Stephany Cortazzo.

23. April 2023 um 11.00 Uhr in Aichschieß:

Aus Aichelberg: Laura Diliberto, Ben Kremnitzer, Romina De Pinto, Leni Schmid, Elias Tortop.

Aus Aichschieß: Julius Bloch, Damian Tenelsen.

Aus Krummhardt: Simon Rühle und Greta Rühle.

Aus Schanbach: Lilly Beitien, Lea Dippon, Lisa Dippon, Solina Hering, Lionel Hermann, Benjamin Kircher, Leonie Marek, Lynn Scharpf, Fabian Scholten.

Wir wünschen den Kindern und Erstkommunionfamilien ein schönes Fest der Erstkommunion und die frohmachende Erfahrung, dass wir immer „Bei Gott zu Hause“ sein dürfen.

Neuapostolische Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen

Brucknerstraße 8, 73773 Aichwald-Aichschieß

Kontakt: Michael Loy, Tel. 0711 36 48 49

Internet: www.nak-aichwald.de

Freitag, 7.4.

9.30 Uhr **Karfreitag** – Gottesdienst in Aichwald mit Telefonübertragung und Livestream

Sonntag, 9. April

10.00 Uhr **Ostern** – Gottesdienst, Übertragung aus Mannheim

Montag, 10. April

Jugend: Ostermontagsausflug mit S-Bad Cannstatt

Mittwoch, 12. April

20.00 Uhr Gottesdienst in Aichwald mit Telefonübertragung und Livestream

Freikirchen

└ nachbarschafts-
kirche

Nachbarschaftskirche Aichwald

Herzlich willkommen!

Schurwaldstr. 106, 73773 Aichwald-Aichelberg

Kontakte: Pastor Andreas Klöpfer, Tel. 01 52 / 31 97 55 68, Benjamin Seidt, Tel. 0711 50651830 und Bernhard Gaßmann, Tel. 0 71 83 / 75 31, Internet: www.nachbarschaftskirche.de

Gründonnerstag, 06.04.2023, 18.00 Uhr, Sederabend

Sonntag, 09.04.2023, 10.00 Uhr, Ostergottesdienst

Dienstag um 20.00 Uhr Zoom-Gebet

Vereine

ASV Aichwald



Kontaktdaten

Geschäftsstelle Krummhardter Straße 52, Nähe Sportplatz

Tel. 36 47 42, Fax 5 40 33 05

E-Mail: info@asv-aichwald.de, www.asv-aichwald.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mittwoch 10.00 – 11.30 Uhr und 18.30 – 20.00 Uhr

Öffnungszeiten des ASV Vereinsheim:

Wir machen Urlaub vom 07.04. – 17.04.2023. Ab dem 18.04.23 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Abteilung Fußball

VFB Oberesslingen / Zell II: ASV Aichwald

Mal wieder eine englische Woche...es wird mittwochs gespielt.

Auswärts gegen das Team aus Oberesslingen / Zell.

Das Wetter prima, die Stimmung gut! So geht es 30 Minuten vor Anpfiff ans Warmmachen und die Trainer bauen noch eine letzte Trainingseinheit auf...läuft!

17.30 Uhr: die weiß-roten Kicker des ASV laufen neben dem komplett blau gekleideten Gegner hinter dem Schiri ein. Wieder mal ist der Gegner deutlich größer, aber das ist für die Aichwalder Jungs nichts Neues und sie lassen sich davon überhaupt nicht beeindrucken. Kaum ne Minuten gespielt gibt es schon die erste Ecke für Aichwald. Die kommt sauber vors Tor und wird gleich in dieser ersten Minute noch per Kopfball ins VFB Tor zum 0:1 gedrückt!

Dann geht es knappe zehn Minuten hin und her, bis der VFB den Druck merklich erhöht und im Takt von rund 3-4 Minuten 7 Kisten macht. Die eigenen Fehler und einige Verletzte bzw. fehlende Auswechselspieler kommen dem Ganzen noch entgegen.

Nach der Pause kommen die ASV-Jungs nach einer taktischen Umstellung mit breiter Brust aufs Feld zurück und ackern wild aber fair, wofür sie am Ende mit zwei sehr schönen Toren noch belohnt werden.



Einlauf zum ersten Auswärtsspiel in Oberesslingen

Fazit: die Jungs haben nicht aufgegeben, haben zusammengehalten und trotz großem Rückstand ordentlich zu Ende gespielt...so wie das echte Sportsfreunde eben machen! Nach den Osterferien geht es weiter.

Abteilung Judo

Aikido – Lehrgang bei unseren Nachbarn

Aikido – Lehrgang bei unseren Nachbarn

Am Sonntag, den 26. März fand ein Aikido-Lehrgang bei unseren Nachbarn in Remshalden-Grünbach statt. Heiko Kieser, 3. Dan zeigte die Bedeutung einer aufrechten Haltung und klarer Gesten bei der Ausführung von Techniken sowohl in Bezug auf deren Wirksamkeit, als auch unter gesundheitlichen Aspekten. Außerdem zeigte er ein System, wie ganz verschiedene Techniken sinnvoll gruppiert werden können, um bei einer Prüfung nicht die Übersicht zu verlieren. Drei Mitglieder unserer Gruppe haben teilgenommen und konnten so wertvolle Erkenntnisse zu diesen Themen mitnehmen.

Näheres zu Aikido und der Gruppe im ASV Aichwald auf unserer Webseite: www.aikido-aichwald.de, per Email (aikidoaichwald@gmail.com), oder natürlich auch persönlich vor Ort: Mittwochs in der neuen Sporthalle ab 18.30 Uhr. Martin Gehrke



DRK
Deutsches Rotes Kreuz



Seniorenclub und Seniorengymnastik

Unsere Termine im April 2023

Fit in den Frühling

Um auch im Alter fit, aktiv und beweglich zu bleiben, ist regelmäßige Bewegung zum Beispiel in Form von Seniorengymnastik sehr hilfreich. Deshalb freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Seniorengymnastik und Seniorenclub

– in den Osterferien findet keine Gymnastik statt.

– Montag, 17.04.2023

– Montag, 24.04.2023

jeweils von 14.30 – 15.30 Uhr

Kontakt: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15

Seniorenclub

– Dienstag, 18.04.2023 Kaffeenachmittag ab 14:30.

Kontakt: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15

Skatclub

– Donnerstag, 06.04.2023

– Donnerstag, 20.04.2023

jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr

Kontakt: Lothar Stolle, Tel. 07 11 / 34 23 87 85

Alle Veranstaltungen finden im DRK Zentrum, im Hauffweg 2 in Schanbach statt. Sie müssen nicht Mitglied im Roten Kreuz sein um unsere Angebote nutzen zu können. Haben wir Ihr Interesse geweckt, bei der Seniorengymnastik mitzumachen, dann schauen Sie einfach vorbei. Wir bieten Ihnen drei kostenlose Schnupperstunden

an! Wollen Sie das DRK Aichwald finanziell unterstützen nutzen Sie unser Spendenkonto bei der Volksbank Mittlerer Neckar
IBAN: DE97 6129 0120 0627 2380 09
BIC: GENO DES1 NUE

Frohe Ostern

Die ersten Blumen blühen, die Sonne wird wärmer, und zwischen dem frischen Grün verstecken sich bunte Eier. Da kann das Osterfest nicht mehr weit sein.

Deshalb sende wir vom Roten Kreuz in Aichwald liebe Ostergrüße und wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürger und unseren aktiven Helferinnen und Helfern frohe Feiertage!

Wir bedanken uns für die immer verlässliche mitwirkende ideelle und finanzielle Unterstützung, ohne die unsere ehrenamtliche Arbeit in diesem Umfang nicht möglich wäre. Genießen Sie die hoffentlich sonnigen Osterfeiertage und freuen sich auf ein schönes Frühjahr.

Wollen Sie das DRK Aichwald finanziell unterstützen nutzen Sie unser Spendenkonto bei der Volksbank Mittlerer Neckar
IBAN: DE97 6129 0120 0627 2380 09

BIC: GENO DES1 NUE

drk/wr

Krummhardter Dorfläde



Lädlesmannschaft 3. und letzter Teil – Vorstand und Ausschuss

Zu jedem richtigen Verein gehört ein ordentlicher Vorstand und Ausschuss. Im Idealfall gemischt – weiblich und männlich, jung und nicht mehr ganz jung, erfahren und frisch, klein und groß (nicht zwingend, bei uns isch's halt so!), redegewandt und schüchtern.

Bei uns passt's. Achim, Dennis, Franz und Jürgen sind schon von Anfang an dabei, Gisela, Gudrun und Eberhard sind später dazugekommen, Janna und Rebecca bei der letzten Mitgliederversammlung. Die beiden haben Gustl ersetzt. Der hat sich nach vielen Jahren vom Ausschuss verabschiedet, aber zum Glück nicht vom Lädle. Er bleibt uns

als Einkäufer und Springer und Bierzapfer erhalten.

Man trifft sich zu ca. 6 – 7 Sitzungen im Jahr. Und natürlich immer, wenn's im Lädle was zu Richten und Schaffen gibt, besonders vor, während und nach allen Lädlesveranstaltungen. Wir sind alle gerne dabei und freuen uns, wenn wieder was los ist und wir zusammen schaffen können. Besonders ordentlich sind wir zwar nicht, aber dafür auch nach 16 Jahren noch voller Eifer und Ideen.

Aktuell bereiten wir unser Maibaumfestle vor. Und freuen uns, wenn wir euch am 30. April unter dem Krummhardter Maibaum treffen.

G.M.

Einladung zum Maibaumfestle am 30.04.22

Es gibt wieder ein Maibaumfestle vor dem Krummhardter Dorflädle. Dieses Jahr am **Sonntag, 30. April, ab 11.00 Uhr.**

Wir laden euch herzlich ein, mit uns ein paar gemütliche Stunden vor dem Krummhardter Dorflädle unter dem prächtig geschmückten Maibaum zu verbringen. Das Maibock- und das Weizenbier schmecken auch prächtig-kraftig, dazu eine Rote oder unseren legendären Schweinehals vom Grill, hinterher ein würziges Kräuterkäsbrot. Bissle mit den Nachbarn schwätzen und lachen – den Sonntag genießen,



Gustl und seine Nachfolgerinnen Janna und Rebecca „Es braucht 2 starke Frauen, um mich zu ersetzen“ Foto: Münch

was braucht's mehr? Ja klar, zum Nachtmahl am Nachmittag Kaffee und Kuchen gehört auch dazu. Und in der Eistruhe warten neue Sorten (die dürfen auch jetzt schon getestet werden). Die Lädlesmannschaft steht in den Startlöchern und alle freuen sich auf viele Besucher. Bei schlechtem Wetter verschieben wir das Fest auf den 21. Mai. G.M.



Der Vorstand und Ausschuss des Dorflädles laden herzlich ein Foto: P.Münch

Kulturverein Krummhardt



Herzliche Einladung zum Vereinstreff

Der Kulturverein Krummhardt lädt alle Mitglieder zum nächsten Vereinstreff herzlich ein. Am **Mittwoch, den 5. April** trifft man sich zu einem entspannten Zusammensein mit netten Leuten und netten Gesprächen **ab 19.00 Uhr** in der Gaststätte „Linde“ in Aichschieß. Gäste sind gerne willkommen. A.G.

Herzliche Ostergrüße

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde und Bekannte,
liebe Aichwalder

Viele Probleme bereiten jedem einzelnen von uns in irgendeiner Form Sorgen, sei es der Krieg in der Ukraine, gestiegene Kosten, Inflation, Klimawandel, die Gesundheit oder andere persönliche Nöte. Nichtsdestotrotz sollten wir uns nicht **dahinter** verstecken, sondern positiv nach vorne schauen, uns an den schönen Dingen des Lebens erfreuen. Wir haben dieses und nächstes Jahr vieles vor und würden uns freuen, wenn Sie mit dabei wären.

Wir wünschen allen ein frohes und ruhiges, aber vor allem friedliches und gesundes Osterfest und allen, die Ferien haben oder machen, tolle und entspannte Tage.

Jürgen Zeiträg, Vorstand Kulturverein Krummhardt e.V.
mit dem gesamten Vorstands- und Ausschussteam

LandFrauen Aichwald



Nachlese zum Osterbrunnenfest 2023

Es kamen auch diesmal wieder zahlreiche Besucher trotz der schlechten Wetterprognose zu unserem Fest und um den schön geschmückten Rathausbrunnen zu sehen. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Frau Ruth Kuhnke und der Ansprache von Bürgermeister Herrn Jarolim zeigte die Linedancegruppe ihre Tänze.

Der mit Bienen und Blumen dekorierte Gemeindegarten konnte die Gäste kaum aufnehmen. Wir danken allen Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung Aichwald, ebenso der Ev. Kirchengemeinde für die Überlassung des Gemeindehauses. Nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön allen, die uns mit Grünzeug für die Girlanden versorgten und beim Binden halfen. Was wäre aber ein Fest ohne die fleißigen Kuchenbäckerinnen sowie den Helferinnen und Helfern (Land-Männer!). Ihnen allen ebenfalls herzlichen Dank für die großartige Unterstützung.



(Foto: hk)

Frohe Ostern



Rathausbrunnen (Foto: rk)

Kommt das kleine Osterhäschen, stupst Dich an mit seinem Näschen, stellt sich auf die Hinterfüße und sagt Dir liebe Ostergrüße.

Frohe Ostern wünschen die LandFrauen Aichwald

Männergesangverein Liederkranz Schanbach



Probe fürs Jubiläumskonzert

Nun hatte auch der Männerchor des Männergesangvereins Liederkranz Schanbach ein Probewochenende zur Vorbereitung auf das Jubiläumskonzert am 22.04.2023. Am Samstagmorgen trafen sich die Teilnehmer an der Schurwaldhalle um gemeinsam zu dem Probeort, dem Landgut Burg zu fahren. Der Pavillon war schon für die Sänger vorbereitet und so konnte es nach einem Begrüßungskaffee auch schon losgehen. Chorleiterin Isolde Holzmann hatte einige Lockerungs- und Stimmübungen vorbereitet, so dass Körper und Stimme für die folgenden Stunden „aufgewärmt“ waren. So konnten die für das Konzert vorgesehenen Lieder intensiv eingeübt werden. Erst als die Chorleiterin mit dem Ergebnis zufrieden war, wurde das nächste Lied in Angriff genommen. Nur unterbrochen durch kurze Pausen und die Mittagspause verging der Tag wie im Flug. Auch am nächsten Morgen waren die Sänger wieder pünktlich im Proberaum, so dass nach den Aufwärmübungen ein „Probelauf“ des Konzerts starten konnte. Es wurden bei verschiedenen Passagen noch Korrekturen vorgenommen, aber insgesamt war Chorleiterin Holzmann mit dem Ergebnis sehr zufrieden. So konnten die Sänger gegen Mittag nach einer erfolgreichen Probewochenende die Heimfahrt antreten.

Das Jubiläumskonzert „**125 Jahre Männergesangverein Liederkranz Schanbach – Eine musikalische Zeitreise**“ findet am 22.04.2023 um 18.30 Uhr in der Schurwaldhalle Aichwald statt. Sie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



Musikverein Aichschieß



Mit bunter Themenvielfalt in den Frühling – 2. Rückblick Frühjahrskonzert

Das Orchester des MV Aichschieß unter der souveränen Leitung ihres Dirigenten Volker Eissele begeisterte das Publikum beim Frühjahrskonzert in der voll besetzten Schurwaldhalle. Unter dem Motto: „Zum Himmel, zu den Sternen...“ war die passende Literatur dazu ausgewählt. Die 1. Vorsitzende Melanie Zimmerle sagte in ihrer Begrüßung, dass sie sich sehr freue, endlich wieder die Ehrenvorstände, Ehren- und Vereinsmitglieder, Gemeinderäte, ehemalige Musiker und die Abordnungen der Nachbarvereine begrüßen zu dürfen. Rüdiger Scharpf, Säule des MV Aichschieß, entwickelte sich zur Hochform und moderierte mit Humor und Fachwissen die musikalische Leistung der 43 aktiven Orchestermitglieder. Geheimnisvoll begann das Orchester. Kesselpauken eröffneten mit sonorem Klang und mit dem bekannten Motiv kündigten die Trompeten den Konzertklassiker an: „Also sprach Zarathustra“.

Lichtblicke

Mit kräftigen Fanfarenklängen, die wie ein musikalischer Rahmen wirkten, wurden Emotionen musikalisch dargestellt. Negative Ereignisse, aber auch Glücksgefühle wurden von den Instrumentalisten mit schwierigen Passagen und gestopften Trompeten glaubhaft interpretiert. Doch letztendlich wurde im gemeinsamen Unisono und die Rückkehr zum Hauptthema mit feurigem Ende der Komposition des schwäbischen Komponisten Kurt Gäble gehuldigt. In diesem Werk waren alle Nuancen der Hormonausschüttung vorhanden. Der Komponist, Sieger des internationalen Wettbewerbes „Kultur Stiftung Schwaben“, versteht wie kein anderer das Wesen der schwäbischen Bewohner zu charakterisieren. Vom hohen bis zum tiefen Blech wurden die Emotionen mit eleganten Einwüfen vom Saxofon und Holzregister angedeutet und die verbindende Klangkulisse wirkte ansteckend.

Donna Nobis Pacem

Mit der christlichen Hymne ließen Dirigent und Orchester dem Publikum Zeit für eine hörbare kurze Entspannungspause. Rüdi nutzte die Gelegenheit, einige Daten aus der Vereinsgeschichte zu präsentieren und so hörte man, dass heute vor 68 Jahren Albert Roos höchstwahrscheinlich den Gedanken fasste, einen Musikverein zu gründen. Dieses besondere Ereignis wurde am 19.03.1955 in der Linde in Aichschieß umgesetzt. Er freue sich, dass zwei Gründungsmitglieder hier und heute in der Schurwaldhalle anwesend sind: Jakob Wildermuth, 90 Jahre, langjährige Stütze und Meister des tiefen Blechs und Erich Wieland, 85 Jahre, als förderndes Mitglied immer zur Stelle, wenn der damals noch junge Verein Hilfe benötigte.

Godess of Fire

Hawaii, Sehnsuchtsort mit Hula-Tanz, fröhlichen Menschen, Palmen und weißen Traumstrände. Natur pur mit herrlicher Landschaft, Vulkanen und Lava Ströme, die ins Meer fließen. Für all diese Naturerscheinungen hatte das urbane Volk eine Gottheit parat. In der Komposition „Goddess of Fire“ lassen die Schlagwerker das Grummeln der Vulkane ertönen. Mit Rasseln, Xylophon-Kaskaden und allerlei Effektinstrumenten werden die Geräusche dieser Inselwelt imitiert und der Göttin des Feuers „Pele“ zugeschrieben. Doch schließlich beruhigt sich die Göttin wieder. Liebliche Flöten-Töne deuten die versöhnliche Seite der Feuergöttin an. Moderator „Rüdi“ warf authentisch kleine poröse Steine ins Publikum und deutet so einen Ausbruch der Vulkane an. König Kamehameha V wollte nach westlichem Muster ein eigenes königliches Orchester. Er engagierte den Deutschen Heinrich Berger 1868 als Kapellmeister. Dieser leitete von 1872-1915 das Orchester und wurde als Vater der hawaiianischen Musik verehrt. Der Autor dieses Artikels konnte sich von der entstandenen Qualität der damals geleisteten Arbeit selbst überzeugen.

Also sprach Zarathustra

Das Zarathustra Motiv zur Konzert Eröffnung wurde ganz im Rhythmus unserer Zeit auch nach der Pause verwendet. Mit Clap-Hands, rockigen Rhythmen wurde das Thema von den Schlagzeugern und Percussionisten effektiv untermalt und die Zuhörer wurden mitgerissen von dem Drive, der von dem Stück ausging.

Mount Everest

Tibet, geheimnisvolles Land der Klöster, die wie Bienenwaben an den Felsen kleben, aber auch Sherpas, die wagemutige Gipfelstürmer auf den höchsten Berg begleiten, übte schon immer auf die Kletterer einen besonderen Reiz aus. In der folgenden Komposition wird die abwechslungsreiche Gebirgslandschaft mit Sitz der Götter mit Tönen beschrieben. Robuste Bass-Melodien, mitreißende Holzbläser Passagen und treibende Rhythmen faszinieren die Zuhörer, und man ist überwältigt von der Erhabenheit und Faszination von der höchsten Erhebung, dem Mount Everest. Bequem im Sessel sitzend verfolgt man die oft gnadenlose Jagd auf den Gipfel. Dem großen Blasorchester gelang es, große orchestrale Passagen mit fulminanter Klangfülle und ruhig fließende Balladen glaubhaft darzustellen.

Star Trek Through the Years

Mit dem Blasorchester ohne Risiko furchtlos in unerforschte Welten vordringen, ein Traum? Das Orchester präsentiert spektakuläre neuartige und aufregende Themen. Dazu wurde auch das klassische Titelthema neu aufbereitet. Die Crew des Star Treck Raumschiffes ist bereit. Unter der Leitung von Raumkreuzer Kapitän „Mister Eissele“ ist das Enterprise mit seiner Mannschaft wieder unterwegs. Der Erfolg dieser Serie spiegelte sich in zahlreichen Bearbeitungen in der Blasmusik Szene.

Starlight Express

Im Traum eines jeden Jungen nehmen Lokomotiven jeglicher Bauart menschliche Züge an. Die liebenswerte Dampflokomotive „Rusty“ scheint gegen die protzige Diesellokomotive „Grease-Ball“ und die moderne-Lok „Elektra“ ohne Chance. Doch der legendäre Starlight Express verhilft Rusty zum Glauben an sich selbst. Eine dramatische Nacht, die Nacht der Rennen, reißt Sie mit in die Geschichte der Weltmeisterschaft. Das „Rollschuh Spektakel“ mit frischer mitreißender Musik, melodiosen Phrasen, geht wunderbar ins Ohr. Flöte und Oboe brillieren um die Wette, werden von butterweichen Posaunen umschmeichelt. Die Saxophone meldeten sich quicklebendig, strahlend mit pulsierendem Beat. „Only You“ ausdrucksvoll intoniert von Rüdi ging ans Gemüt. Man spürt den Fahrtwind der vorbeirasenden Züge und die Melodien versetzen den Zuhörer mitten in den Kampf um die Weltmeisterschaft der Lokomotiven.

Stars and Stripes forever

John Phillip Sousa war ein Mann mit beachtlicher Selbstdisziplin und außergewöhnlicher Begabung. In seiner Zeit bei der US-Marine Band entstand seine Marsch Komposition „Stars and Stripes forever“. Der Marsch beinhaltet das ultimative Paradestück für Piccolo-Flöte. Mit diesem Musikstück wollte sich der Dirigent mit seinem Orchester verabschieden. Aber das begeisterte Publikum forderte durch intensiven Beifall und lautstarken Zurufen eine weitere Zugabe. Mit „Only You“, einer getragenen Melodie aus dem Starlight Express, ging ein wunderschönes, reich an Musikalität und Emotionen bestücktes Konzert des MV Aichschieß zu Ende.

Manfred Wondra (ehem. Dirigent von 1972-1994)



Einzug der Mitgliedsbeiträge

Liebe Mitglieder*innen, liebe Freund*innen, wir möchten darüber informieren, dass die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2023 am 15.04.2023 vom Verein eingezogen werden. Wir wünschen frohe Ostern mit der Familie.

OGV

Obst- und Gartenbauverein Aichwald



Blütenumgang

am Sonntag, 23.04.2023

Herzliche Einladung zum Blütenumgang an alle Mitglieder und Interessierte.

Treffpunkt: Rathaus Schanbach, 9.30 Uhr

Der Abschluss findet bei einer Roten Wurst und Getränken bei der Brennerei Schefenacker in Aichschieß, Alte Dorfstr. 21/1 statt. Wir freuen uns auch über Mitglieder, die beim Rundgang nicht dabei sein können und für einen kleinen „Schwartz“ nachkommen möchten.

Weitere Termine:

Das Horbenfest bzw. Vatertags-Hock

Donnerstag, 18.05., Parkplatz zwischen Aichschieß und Schanbach

Sandhügel für Wildbienen

Gut wissen! Sandhügel für Wildbienen

Insektenhotels sind seit vielen Jahren in aller Munde. Wenn man einmal davon absieht, dass viele davon aufgrund fehlerhafter und falscher Brutmaterialien schlicht ungeeignet für Wildbienen sind, so kommt noch hinzu, dass die allermeisten Wildbienenarten ohnehin Bodenbrüter sind. Dafür legen Sie am besten einen passenden Sandhügel an. Bevor Sie mit der Anlage des Sandhügels beginnen, überlegen Sie, ob es in Ihrem Garten und der Umgebung einen Lebensraum für Wildbienen gibt. In einer lebensfeindlichen Beton- und Asphaltwüste ist es vergebene Liebesmüh. Ein artenreiches Garten- und Naturgefüge mit vielen heimischen Pflanzen – zumindest mit Zierarten, die Nahrung in Form von Pollen und Nektar bieten – sowie ein nicht allzu aufgeräumtes Umfeld locken eine Vielzahl Wildbienen und andere Insekten an.

Anlage der Sandbrutstätte

Idealerweise wählen Sie eine sonnige und relativ trockene Stelle im Garten dafür aus, die nicht Gefahr läuft aus Versehen betreten und damit zerstört zu werden.

Heben Sie nun eine kleine Mulde aus, etwa 20-30 cm tief.

Füllen Sie den Sand ein. Dieser kann gebrauchter Sandkastensand sein oder speziell ausgewählter. Wichtig ist, dass er nicht zu krümelig ist, damit die Brutröhren stabil gebaut werden können.

Klopfen Sie den Sand fest. Sie können die Brutstätte auch als kleinen Hügel anlegen. Kleine steile Partien imitieren eine Abbruchkante in der Natur. Die Begrenzung bauen Sie aus Natursteinen oder alten Ästen, je nachdem, was verfügbar ist.

Halten Sie die Fläche von Unkraut möglichst frei.

Über den Nutzen von Sandhügel und Insektenhotel

Der Nutzen liegt in erster Linie beim Beobachter, der sich an den leicht zu beobachtenden Insekten im Garten erfreuen kann.



S.H.

Neues aus dem LOGL-Gartenkalender

Schnitt der Rosen

Das Ende der Frostperiode ist ein guter Zeitpunkt für den Schnitt Ihrer Rosen, da sich die erfrorenen Partien gut erkennen und gleich mit entfernen lassen. Eine Regel lautet, wenn die Forsythien blühen, kann man Rosen schneiden. Beetrosen werden auf ca. 5 Knospen zurückgeschnitten, um den Neutrieb zu fördern, an dem die Blüten sitzen. Bei Trockenheit sind die Rosen gut zu wässern. Eine Startdüngung mit ca. 3l reifem Kompost pro m² ist empfehlenswert. Achten Sie bei der Pflanzenauswahl auf robuste Sorten. Ein gute Orientierung bietet das ADR – Prädikat. Die Allgemeine Deutsche Rosenneuheitenprüfung (ADR) hat die Sorten zuvor ausführlich getestet. Die Prüfung orientiert sich an Merkmalen wie Wirkung der Blüte, Duft, Wuchsform, Reichblütigkeit, Winterhärte. Das wichtigste Bewertungskriterium ist die Widerstandsfähigkeit gegenüber Blattkrankheiten.

Schnittzeitpunkt bei Clematis

Gehölzschnitt: Großblütige, im Juni blühende Clematis-Hybriden sowie die sommerblühenden C. x jackmannii und C. viticella sollten möglichst erst nach der Frostperiode geschnitten werden.

Erste Freilandsaaten im Gemüsebeet

Nachdem die ersten Gemüsekulturen bereits im Gewächshaus gedeihen, macht der durch die Frühlingssonne aufgewärmte Boden nun auch Freilandsaaten von Spinat, Erbsen, Möhren, Radieschen und Schnittsalat möglich. Wenn Sie sicher gehen wollen, dass die kleinen Sämlinge nicht dem Frost zum Opfer fallen, bedecken Sie die Aussaat mit einem Vlies.

Kräuter pflanzen

Robuste, ausdauernde Kräuter wie Liebstöckel und Zitronenmelisse können jetzt gepflanzt werden. Haben Sie schon mal daran gedacht, zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen und den Garten durch die Anlage einer Kräuterspirale zu verschönern? Jetzt im Frühjahr ist der ideale Zeitpunkt dazu, da Sie die Spirale dann sofort bepflanzen können.

Schnitt der Kiwi

Kiwis werden ähnlich wie Tafeltrauben geschnitten. Man schneidet die nicht zum Stockaufbau benötigten, einjährigen Fruchtriebe auf 3 bis 5 Knospen zurück. Die Schnittstellen können jetzt bereits bluten, die Wunden verschließen sich aber nach wenigen Tagen wieder. Das Bluten bedeutet eine gewisse Schwächung der Pflanze. Wer es vermeiden will, muss früher mit dem Schnitt beginnen.

Brombeeren und Himbeeren schneiden

Spätestens jetzt werden die abgetragenen Ruten von Brombeere und Himbeere direkt am Boden abgeschnitten. Herbsthimbeeren (z. B. Autumn Bliss) lassen sich auch einjährig ziehen, das heißt, alle Ruten werden komplett abgeschnitten und die Früchte dann ab Spätsommer an den neu austreibenden Ruten geerntet.

Blutlaus an Äpfeln

Die ersten Kolonien der Blutlaus können sich jetzt an Schnitt- und Wundstellen bilden. Diese erkennen Sie an den wachswollartigen Ausscheidungen. Ein vorsichtiges, mechanisches Abbürsten reicht zu Beginn der Entwicklung für die Bekämpfung meist aus.

Balkon- und Kübelpflanzen ausräumen

Überwinterte Balkon- und Kübelpflanzen können es jetzt kaum noch erwarten, an die milde Frühlingluft zu kommen. Doch Vorsicht: Bis zu den Eisheiligen besteht immer noch Frostgefahr!

Das Umtopfen der Wintergartenpflanzen

Jüngere Pflanzen bis zu einem Alter von fünf bis zehn Jahren sind jährlich umzutopfen, da das Wachstum der Sprosssteile nicht zuletzt vom durchwurzelbaren Raum abhängig ist (jedem Triebwachstum geht Wurzelwachstum voraus).

Laubgehölze

Bereits kurz nach dem Austrieb beginnen die Raupen der Gespinstmotte mit ihrem Fraß an den Knospen und jungen Blättern. Die

charakteristischen Gespinste werden erst später gebildet. Am besten können Sie die Gespinnstmotten bekämpfen, indem Sie die Gespinste frühzeitig entfernen, also vor dem Verpuppen der Larven im Sommer. Der Fachhandel bietet ferner biologische Präparate an, die ausschließlich auf den Organismus von Raupen wirken.

Kompost umsetzen

Der Komposthaufen wartet jetzt darauf, umgesetzt zu werden. Mischen Sie dabei auch das über den Winter neu gesammelte Material unter. Achtung: Der Komposthaufen darf nicht zu nass (gegebenenfalls abdecken), aber auch nicht zu trocken sein (in diesem Fall gießen).

Reitverein Aichwald



Kontakt

Oberer Alter Hau 1, 73773 Aichwald,
Tel. 3 65 08 78, E-Mail: info@rv-aichwald.de, www.rv-aichwald.de
Telefonische Sprechzeiten: Montag 18.00 – 20.00 Uhr

Reitlager in den Sommerferien

In den Sommerferien veranstaltet der Reitverein Aichwald e.V. wieder sein beliebtes Reitlager. Kinder zwischen 8 und 14 Jahren sind herzlich eingeladen eine Woche mit Pferden zu verbringen. Es finden jeden Tag 2 Reitstunden statt. Reitanfänger erhalten Unterricht an der Longe. Zusätzlich gibt es Theorieeinheiten und ein buntes Programm mit Spielen, Basteln und jeder Menge Spaß. Das Reitlager findet vom 28.08. bis 01.09.2023 jeweils von 9 bis ca. 16.00 Uhr inkl. Mittagessen statt. Rückfragen und Anmeldung bei Laura Borgas (l.borgas@t-online.de).

Terminankündigung Hauptversammlung

Wir laden herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 21. April 2023, um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Linde“ in Aichwald-Aichschieß ein.

Schwäbischer Albverein



Sonntagswanderung am 16. April 2023

Waldfriedhof Stuttgart – Birkenkopf – Karlshöhe – Marienplatz.

Mit der Standseilbahn ersparen wir uns einige Höhenmeter zum Waldfriedhof. Bei der Schwälbesklinge geht es abwärts zum Nesenbachtal. Entlang am Hang des Elsentals erreichen wir das Waldheim Heschlach. Dem „Rössleweg“ folgend gelangen wir über die Bürgerallee zum „Monte Scherbelino“. Das Birkenkopfplateau bietet eine herrliche Aussicht über Stuttgart. Vorbei am „Sophienbrunnen“ und dem alten Villenviertel gelangen wir auf halber Hanghöhe und einem kurzen Anstieg zur Karlshöhe. Mit einem schönem Blick über Heschlach haben wir das Tagespensum fast geschafft. Es geht dann nur noch die „Stäffle“ abwärts zum Marienplatz. Mit der Stadtbahn fahren wir zum Schlossplatz und kehren gegen **16.00 Uhr im „Carls Brauhaus“** ein. Überwiegend sind es leicht ansteigende und asphaltierte Wege.

Treffpunkt: 9.40 Uhr Parkplatz Liederkranz. In Fahrgemeinschaften fahren wir mit unseren PKW's nach Oberesslingen und steigen dort in die S-Bahn ein.

Weglänge: 11,5 km.

Anstieg: 250 m, **Abstieg:** 330 m.

Gehzeit: 3 1/2 – 4 Std.

Bitte auf festes Schuhwerk mit gutem Profil achten. Wanderstöcke können hilfreich sein. Rucksackvesper und Getränke sind erforderlich. Über Gäste freuen wir uns immer.

Kosten: 3,50 Euro für das VVS – Gruppenticket und ca. **2,00 €** bei Mitnahme im PKW (Benzingeld + Parkgebühr, sind direkt an den Fahrer zu bezahlen).

Wanderführerin: Maria Bach.

Anmeldung unter Angabe, wer Fahrgemeinschaft anbietet bzw. Mitfahrgelegenheit wünscht, ist bis Freitag, 14.04. erforderlich: 07 11 / 36 42 07 oder Email: maria.margarete.bach@gmail.com

Kurzwanderung am

Donnerstag, 13. April 2023

„Lust am Wandern“: offene Menschen – kleine Touren.

Es geschieht meist von einem Tag auf den anderen: Die Bäume werden grün, Knospen entfalten ihre Farbenpracht, geschickt gepflanzte Büsche, Stauden und Blumen setzen neue Akzente. Gärten, Felder und Wälder sind in ständigem Wandel begriffen und überraschen uns immer wieder neu. Dies alles können Sie auf unserer Kurzwanderung am **Donnerstag, 13. April** erleben. **Wir treffen uns um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz in Lobenrot Mitte.** Die kleine, leichte Wanderung dauert bis 12.00 Uhr und wird geführt von Wanderführerin Ingeborg Reineke. Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte „Waldhorn“ in Lobenrot. Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie mich an unter der Nr. 07 11 / 3 63 01 23. Gäste sind herzlich willkommen.

Mittwochswanderung am

Donnerstag, 20. April 2023

Rundwanderung um den Grafenberg/Schorndorf

Dieser Wandertag findet aus organisatorischen Gründen am **Donnerstag, den 20. April 2023** statt.

Wir treffen uns um 10.00 Uhr am alten Rathaus in Aichelberg und fahren mit unseren Pkws zu den Wanderparkplätzen auf dem Grafenberg. Von dort starten wir unsere Wandertour zur Aussichtsplattform über dem Weinberg mit einem Rundblick über Schorndorf und das mittlere Remstal. Danach führt der Weg auf halber Höhe durch die Weinberge zum Aussichtspunkt „Prisma“ und weiter zum Fuße des steilsten Weinberges im Remstal (dem Grafenberg) und dort entlang ins Ramsbachtal. Dem Tal folgend kommt unsere Gruppe zum Jägerbrunnen (eine Quelle des Ramsbachs) und weiter zum Mammutbaumwald. Von dort ist unser Ziel nicht mehr weit. Vom Parkplatz fahren wir dann ins „Gasthaus Lamm“ nach Schornbach zur Schlusseinkehr, wo wir gegen 13.00 Uhr erwartet werden.

Fahrstrecke: einfach ca. 20 km

Wanderstrecke: befestigte Wege ca. 7 km

Gehzeit: ca. 2 Std. / An-/Abstiege: je 140 m

Die Wanderung führt **Michael Ernst, Tel. 07 11 / 36 25 91. Anmeldung bis spätestens Montag, 17. April.** Bitte angeben, ob Fahrer (freie Plätze bitte melden) oder Mitfahrer. Der Mitfahrpreis beträgt 3,50 €/p.P.

Tagesbusfahrt Calw/Kloster Hirsau am Mittwoch, 31. Mai 2023

Am Mittwoch, 31. Mai 2023 findet die geplante Busfahrt nach Calw und Kloster Hirsau statt. **Tagesprogramm:** Abfahrt in Aichwald ab 8.00 Uhr (die genauen Abfahrtszeiten in den einzelnen Ortsteilen werden noch bekanntgegeben). Nach Ankunft in Calw findet um 10.00 Uhr eine 2-stündige Stadtführung statt, anschließend gemeinsames Mittagessen im Gasthof „Brauhaus Schönbuch“. Gut gestärkt kann dann eine kleine Wanderung, ca. 3 km, zum Kloster Hirsau angetreten werden. Für diejenigen, die nicht gut zu Fuß sind, fährt der Bus zum Kloster. Dort besteht die Möglichkeit, die Klosteranlage zu besichtigen und/oder einen Kaffee zu trinken, bevor es um 17.00 Uhr wieder Richtung Heimat geht.

Alle, die sich im Januar zu dieser Fahrt angemeldet haben, werden gebeten, den Reisepreis von 30,00 €/Mitglieder bzw. 35,00 €/Nichtmitglieder in den nächsten Tagen auf das Reisekonto der Ortsgruppe zu überweisen: **Schwäbischer Albverein Aichwald, Kreissparkasse Esslingen/Nürtingen, IBAN DE59 6115 0020 0101 7325 76.**

Es gibt noch **einige freie Plätze!** Wenn Sie gerne mitfahren möchten, gleich **anmelden bei Erika Göttfert, Tel. 07 11 / 36 28 66.**

TVA Tennisverein Aichwald



Ihr Kontakt zum TVA:

Kai von Benthien, 1. Vorsitzender
Mobil 01 63 / 2 77 07 76
E-Mail: info@tvaichwald.de

Kids-Cup U12- als Gäste erfolgreich zu Hause

Am Sonntag, den 26.03.2023 wurden wir vom TC Lichtenwald 1 zum 3. Spieltag der diesjährigen Winterrunde eingeladen. Gespielt haben wir als Gastmannschaft in unserer eigenen Halle. Für uns gingen Finn, Mia, Jella und Charly an den Start.



Pünktlich um 10.00 Uhr starteten die ersten Matches. Mia gewann ihr Spiel souverän mit 4:1,4:1. Bei ihrer Verbandspielpremiere in der U12 machte es Charly spannend. Unsere Jüngste im Bunde lieferte sich ein tolles Duell und musste sich am

Ende leider nach einem ausgeglichenen Tiebreak im 2. Satz geschlagen geben. Im Anschluss machte Finn mit seiner Gegnerin kurzen Prozess und gewann sein Spiel klar mit 4:0,4:0. Jella war leider angeschlagen und konnte sich in ihrem Einzel diesmal nicht durchsetzen. So stand es nach den ersten 4 Spielen 2:2 und es kam auf die Doppel an.

Im ersten Doppel sah es für Mia und Jella nach dem ersten Satz super aus - aber wie das beim Tennis so ist, kamen die Gegnerinnen im 2. Satz nochmal zurück und das Spiel musste im Match-Tiebreak entschieden werden. Die beiden gewannen letztendlich mit 4:0, 4:5, 10:8 - was für ein Krimi! Im 2. Doppel machten es Finn und Charly nicht weniger spannend. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten drehten sie ihr Spiel und gewannen am Ende mit 4:5, 4:0, 10:7.

Somit konnte der TV Aichwald sein Auswärts(heim)spiel mit 4:2 Punkten, 8:6 Sätzen und 59:44 Spielen für sich entscheiden - toll gemacht!

Sozialverband VdK Ortsverband Aichwald



DRV rät zur Prüfung der Jahresmeldung

Bis Mitte Februar erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer die „Meldebescheinigung zur Sozialversicherung“ von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg rät dazu, die Angaben genau zu prüfen und diese Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn falsche Angaben könnten sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenanträge als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Für alle Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen die Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird. „Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst“, betont die DRV. Wer Fehler entdeckte, solle sich sofort an den Arbeitgeber wenden. Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als Einzugsstelle gemeldet. Sie leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger weiter. Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben, Empfänger ist hier allerdings die Minijobzentrale.

Weitere Initiativen

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten

Wir unterstützen und helfen Flüchtlingen, die nach Aichwald zugewiesen werden.

Kontakt Walter Knapp Koordinator des AK Asyl Aichwald E-Mail: Arbeitskreis.Asyl@aichwald.de

Arbeitsgruppe Alltagsbegleitung E-Mail: AKAsyl.Alltag@aichwald.de

Arbeitsgruppe Sprache E-Mail: AKAsyl.Sprache@aichwald.de

Arbeitsgruppe Weltcafé E-Mail: AKAsyl.Weltcafe@aichwald.de

Arbeitsgruppe Mobilität E-Mail: AKAsyl.Mobil@aichwald.de

www.aichwald.de/arbeitskreis+asyl

Weitere Mitteilungen

Tageselternverein Kreis Esslingen e.V.



„Neuer Qualifikurs startet im Mai“

In der Kindertagespflege werden bis zu fünf Tageskinder gleichzeitig im Alter von 0 bis 14 Jahren betreut. Als Kindertagespflegeperson können Sie selbstständig entweder im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumen arbeiten. Sie können auch angestellt im Haushalt der Eltern als Kinderbetreuer*in tätig werden. Für diese anspruchsvolle Aufgabe ist eine Qualifizierung von 300 Unterrichtseinheiten (UE je 45 Minuten) erforderlich.

Der nächste Qualifizierungskurs startet dieses Jahr im Mai in Denkendorf. Die Qualifizierung ist in Kurs I (vorbereitende Qualifizierung mit 50 UE) und Kurs II (praxisbegleitende Qualifizierung mit 250 UE) gegliedert. Pädagogische Fachkräfte (nach § 7 KiTaG) sind bereits nach Kurs I vollumfänglich qualifiziert. Die Teilnahme an der gesamten Qualifizierung ist auf Wunsch jederzeit möglich. Vor Kursbeginn und nach Kurs I findet ein Eignungsgespräch mit dem Tageselternverein statt.

Bei Interesse an der Qualifizierung zur Tagespflegeperson melden sich interessierte Personen bei Frau Caren Mitschke, Tel. 07 11 / 4 69 24 27-38, c.mitschke@tev-kreis-es.de, www.tageselternverein-kreis-es.de.

Sonstiges

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

12. April 2023 um 19.00 Uhr. Thema: Wie sage ich es meinem Arzt/ meiner Ärztin? Kommunikation mit dem Arzt. Frau Dr. Seidel von der Fachhochschule Hannover

10. Mai 2023 um 19.00 Uhr. Thema: Altersbedingte Makula Degeneration. Herr Dr. David Merle von der Universitätsklinik Tübingen
Zeit: Von 19.00 – 20.30 Uhr. Meeting-ID: 854 0624 0815

Kenncode: 300683.

Schnelleinwahl (mobil)

+496971049922,85406240815 Deutschland
 +496938079883,85406240815 Deutschland
 Einwahl nach Standort (Festnetz)
 +49 69 7104 9922 Deutschland
 +49 69 3807 9883 Deutschland
 Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Tel. 07 11 / 2 10 60-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer:

Brasilien/Porto Alegre: 19.06. – 20.07.23 (14 bis 15 Jahre alt)
 Peru/Arequipa: 21.10. – 26.11.23 (16 bis 17 Jahre alt),
 Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. – 17.12.2023 (13 bis 15 Jahre alt).
 Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 07 11 / 6 58 65 33, Mob. 01 72 / 6 32 63 22, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Kulturgemeinschaft

Die 7. **Veranstaltung** unserer Mietegruppe (6902) findet am Dienstag, dem 18.04.2023 statt:

Bei Anruf-Mord

Autor: Frederick Knott. Inszenierung: Robin Telfer

Ort: Altes Schauspielhaus. **Beginn:** 20.00 Uhr. **Ende:** 22.00 Uhr
 18.30 Uhr Hohengehren Tiefgarage. 18.32 Uhr Hohengehren Kindergarten. 18.34 Uhr Hohengehren Ortsmitte. 18.36 Uhr Hohengehren Waldhorn. 18.39 Uhr Baltmannsweiler Schurwaldhöhe. 18.42 Uhr Baltmannsweiler Reichenbacher Straße. 18.45 Uhr Baltmannsweiler Kreissparkasse. 18.53 Uhr Aichschieß, Industriegebiet. 19.00 Uhr Oberesslingen Steinhald. 19.03 Uhr Oberesslingen Bahnhof

Aus- und Einstieg: Marienstrasse

Nach außen hin wirken Sheila und Tony Wendice wie das perfekte Paar. Doch Sheila hat ihren Mann längere Zeit mit dem Krimi-Autor Max Halliday betrogen. Tony scheint keinen Verdacht zu schöpfen. Allerdings ahnt Sheila nicht, dass Tony aus Geldgier schon längst den Mord an seiner reichen Frau in Auftrag gegeben hat.....Alfred Hitchcocks Film aus dem Jahr 1954 ist ein absoluter Krimi-Klassiker! Die Geschichte eines (fast) perfekten Verbrechens verspricht Nervenkitzel und beste Unterhaltung.
 Rita König

Deutschland-Ticket: Jetzt geht's los – bundesweiter Verkaufsstart am 3. April

Nach dem Beschluss des Bundesrats steht dem Verkauf des Deutschland-Tickets nichts mehr im Weg. Der Bundesrat hat heute in seiner Sitzung die Einführung des Deutschland-Tickets zum 1. Mai 2023 beschlossen. Das Gesetzgebungsverfahren ist damit abgeschlossen. Bund, Länder und die ÖPNV-Branche haben beschlossen, am 3. April 2023 bundesweit mit dem Verkauf zu starten.

Das Deutschland-Ticket rechnet sich für viele

Das äußerst preisgünstige Deutschland-Ticket für 49 Euro lohnt sich für viele! Nicht nur für Arbeitnehmer, die jeden Tag mit der Bahn oder dem Bus ins Büro fahren. Sondern auch für die Kunden, die bisher nur gelegentlich Bus und Bahn gefahren sind und sich sonst Monats-, Tages- oder Einzeltickets gekauft haben. Das Deutschland-Ticket rechnet sich auch wieder für Menschen, die jetzt überwiegend im Homeoffice arbeiten und in der Pandemie vielleicht ihr Job-Ticket gekündigt haben. Und für Senioren, die regelmäßig Ausflüge unternehmen, Jugendliche, die viel unterwegs sind, und für Geschäftsreisende, die sich an ihrem Zielort nicht mehr mit fremden Tarifsystemen oder Automaten beschäftigen müssen.

Das Deutschland-Ticket wird zwar ausschließlich im Abonnement ausgegeben, aber niemand muss sich ewig binden. Wer erst einmal schnuppern will, kann das problemlos tun. Das Deutschland-Ticket ist monatlich kündbar, ohne Nachberechnung oder Bearbeitungsgebühr.

Der schnellste Weg zum Deutschland-Ticket

Alle Kunden, die auf den Geschmack gekommen sind, können das Deutschland-Ticket ab 3. April 2023 bestellen. Der einfachste Weg ist, das Ticket online zu bestellen. Man ruft am besten die Homepage des VVS unter www.vvs.de/deutschlandticket auf, wählt ein Abo-Center aus und bestellt dort sein Ticket. Der Preis von 49 Euro wird monatlich vom Konto abgebucht. Das Deutschland-Ticket gibt es auf einer Chipkarte – im VVS auf der polygoCard – oder auf Wunsch auch auf dem Handy.

Alle, die das nicht möchten, können ihr Deutschland-Ticket selbstverständlich auch vor Ort in den Kundenzentren der Stuttgarter Straßenbahnen (SSB), der Deutschen Bahn oder bei regionalen Verkaufsstellen per Bestellschein bestellen. Der VVS empfiehlt allerdings den Online-Kauf, um Warteschlangen in den Verkaufsstellen zu vermeiden. Zumindest sollte man nicht auf den letzten Drücker vor dem 1. Mai kommen. Besser ist, das Deutschland-Ticket frühzeitig zu bestellen.

Was Stammkunden jetzt machen müssen

Alle Stammkunden, die ein Abo bei der SSB oder dem Abo-Center Göppingen haben, müssen nichts unternehmen. Sie werden automatisch auf das Deutschland-Ticket umgestellt. Die SSB und das Abo-Center Göppingen geben neue Chipkarten aus, die rechtzeitig vor dem Start am 1. Mai beim Kunden sein werden.

Stammkunden, die ihr Abo bei der Deutschen Bahn haben, müssen bundesweit den Wechsel ins Deutschland-Ticket aktiv anstoßen. Wechseln können Fahrgäste der Deutschen Bahn ganz einfach über das Service-Portal www.bahn.de/aboportal. Bei der DB werden in der Regel keine neuen Chipkarten ausgegeben, die vorhandenen Chipkarten können weitergenutzt werden, wenn man nicht lieber das Ticket auf das Handy laden will. Um das Deutschland-Ticket auf die vorhandene Chipkarte zu schreiben, muss man einmal mit seiner polygoCard an einem Fahrkartenautomaten der Bahn vorbeigehen. Das Überschreiben der Chipkarte ist ganz easy, man muss nur seine polygoCard an das eTicket-Symbol auf dem Automat halten.

Alle Fragen und Antworten zum Deutschland-Ticket

Auf der Homepage des VVS sind alle wichtigen Fragen und Antworten zum Deutschland-Ticket zusammengefasst.

**HINWEIS ZUR
 ERSCHEINUNG ÜBER**

Ostern



AICHWALD AKTUELL

ERSCHEINUNG AM: MITTWOCH, 12.04.2023

• REDAKTIONSSCHLUSS FÜR BERICHTE:

Donnerstag, 6. April 2023, 9.00 Uhr

• REDAKTIONSSCHLUSS FÜR ANZEIGEN:

Dienstag, 11. April 2023, 8.00 Uhr



DMZ VERLAGS- & WERBE GMBH

An der Rems 10 · 71384 Weinstadt-Endersbach

Tel. 0 71 51 / 9 92 10-0 · E-Mail: anzeigen@dmz-weinstadt.de

Aichwald-Aichelberg, im April 2023

Mein geliebter Ehemann, unser Vater, Schwiegervater und Opa

Peter Lang

* 24.5.1941 † 2.4.2023

ist nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen.

In Liebe und Dankbarkeit:
Karin Lang
Jens Lang mit Familie
Petra Rapp mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 19. April 2023, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Aichelberg statt.

Baumwiese 5 Ar, Aichelberg-Saalenrain,
Flst. 1866, Tolle Aussicht, Hanglage, **günstig abzugeben**,
Telefon 07 11 / 36 57 22 05 (AB)

WEINGUT
Wilhelm.

WEINSTUBE GEÖFFNET 6.-16.4.

warme und kalte schwäbische Spezialitäten

Di - Sa 16 - 22 Uhr und So + Feiertag 11:30 - 20 Uhr
kein Ruhetag - Reservierung möglich

Hintere Straße 1 • Weinstadt-Strümpfelbach
Tel.: 07151-4 87 96 51 • www.weingut-wilhelm.de

BAUPLATZ (ab 150 m²) von privat
dringend **gesucht**. Tel. 01 57 / 51 78 27 79

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 – 3 61 60 · www.wm-aw.de (Fa.)

DHH in Aichwald, Bj. 1990

ca. 137 m², KM 1.500 Euro inkl. GA + Stpl.
NK ca. 500 Euro, KT 2 MM, NR, keine HT, ohne Makler.
dhh.aichwald2023@gmail.com

**MAXI-XXL
KOMBI**

NEU AB 2023 – INKL.
KORB & SCHWAIKHEIM

GESAMT-
AUFLAGE
53.550 EX.

DMZ
VERLAG
WEINSTADT

JETZT BUCHEN:
ANZEIGEN@DMZ-WEINSTADT.DE

WAS ICH TUE,
ERFÜLLT MIT



Wollen Sie mit uns Gutes tun? Wir suchen Sie für unsere Altenhilfe als

**PRAXISANLEITER IN DER PFLEGE
(m/w/d)**

in Aichwald, in Teilzeit mit 30-50 %

**ALTENPFLEGER / PFLLEGEFACHKRAFT IM
STATIONÄREN DIENST (m/w/d)**

in Aichwald, Baltmannsweiler, Denkendorf, Esslingen und Wendlingen, in Voll- oder Teilzeit

**EINJÄHRIG AUSGEBILDETE
PFLEGEHILFSKRAFT (m/w/d)**

in Aichwald, Baltmannsweiler, Denkendorf, Esslingen und Wendlingen, in Voll- oder Teilzeit

PFLEGEHelfER (m/w/d)

in Aichwald, in Teilzeit mit 80 %

**FREIWILLIGENDIENSTLEISTENDE
(FSJ/BFD) (m/w/d)**

in Aichwald

Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf

JOBS.ZIEGLERSCHEN.DE

Die Zieglerischen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 12/1
88271 Wilhelmstorf



FRIEDL
DACHBAU

Bebionstraße 3 Tel. 0 71 51 / 2 57 91 78
71384 Weinstadt info@friedl-dachbau.de

Esslinger Str. 14 | 73207 Plochingen | ☎ 07153 - 24 44 4

Taplo
Tanzschule

Täglich Tanzstunden für Erwachsene jeden Alters

- Flexible Kurszeiten
- Einstieg jederzeit möglich

Walzer
Swing | Latino
Line Dance | Discofox
Hochzeitstanz | Tanzfit

www.taplo.de

ANZEIGE

SCHNELLES NETZ FÜR SCHANBACH U. AICHSCHEISS

Jetzt Hausanschluss sichern und 799,95 € sparen!



Glasfaser bietet viele Vorteile

Die Telekom bereitet aktuell den Ausbau des hochmodernen Glasfaser-Netzes für Haushalte und Unternehmen in Schanbach und Aichschieß vor. Wer sich bis 31.12.2023 für den Glasfaser-Anschluss entscheidet, spart die einmaligen Anschlusskosten in Höhe von 799,95€.

Ein Glasfaser-Anschluss bringt Sie in Lichtgeschwindigkeit mit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde ins Netz. Dies ermöglicht grenzenloses Surf-Vergnügen, auch parallel auf vielen verschiedenen Geräten, z.B. für

- *Freizeit und Spaß:* Musik- und Videostreaming, digitales Fernsehen und Gaming
- *Home-Office und Home-Schooling:* Videokonferenzen und schneller Zugriff auf Web-basierte Anwendungen
- *Komfort und Sicherheit:* Steuerung von Heizung, Licht und vielem mehr

Und so einfach geht's

Eine kurze Online-Abfrage über telekom.de/glasfaser zeigt, ob Ihre Adresse im Ausbauggebiet liegt. Gehört sie dazu, können Sie den Glasfaser-Anschluss bestellen.

Wichtig zu wissen: Sowohl Hauseigentümer*innen, Verwalter*innen und auch Mieter*innen können den Anstoß für den Glasfaser-Anschluss geben. Die Telekom kümmert sich dann in Abstimmung mit den Kund*innen um die weiteren Schritte, damit der Anschluss reibungslos klappt. Das Verlegen der Glasfaser zum Haus ist in der Regel innerhalb eines Tages erledigt.

Darum lohnt sich der Wechsel

Zur Nutzung des Haus-Anschlusses ist außerdem ein Glasfaser-Tarif notwendig. Die Telekom bietet hierbei verschiedene Geschwindigkeiten an. Preislich unterscheiden sich die Glasfaser-Tarife der Telekom nicht von den herkömmlichen Internet-Tarifen. Es gilt: gleiche Geschwindigkeit, gleicher Preis. Dabei profitieren Sie mit Glasfaser von einer höheren Stabilität bei der Nutzung Ihres Anschlusses.

Schnell sein lohnt sich. Im Aktionszeitraum erhalten Sie attraktive Sonderkonditionen auf die Tarife. Bei Beauftragung eines Glasfaser-Anschlusses bis zum 31.12.2023 entfällt außerdem die einmalige Anschlussgebühr in Höhe von 799,95€.

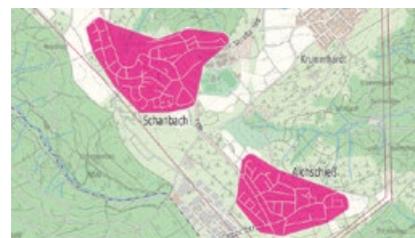
Mit dem kostenfreien Wechsel-Service ist der Wechsel von einem anderen Anbieter zur Telekom sehr einfach möglich. Die Telekom führt die Kündigung beim bisherigen Anbieter durch und stellt Ihren Anschluss zeitgerecht um.

Glasfaser für Unternehmen

Auch für Unternehmen ist Glasfaser sehr attraktiv, da Mitarbeiter*innen, Fahrzeuge und Anwendungen immer stärker miteinander vernetzt werden. Glasfaser bietet für aktuelle und kommende digitale Geschäftsanwendungen, wie z.B. VR und AR-Anwendungen, genügend Leistung.

Ihr Stadtteil ist noch nicht dabei?

Interessierten, deren Adresse nicht im aktuellen Ausbauggebiet liegt, bietet die Telekom über telekom.de/glasfaser eine kostenfreie und unverbindliche Registrierungsmöglichkeit an. Sobald der Ausbau in Ihrem Adressengebiet geplant ist, werden Sie sofort informiert.



Beratung in der Nähe

Die Telekom berät Sie gerne telefonisch und in den Shops vor Ort zu allen Fragen rund um den Glasfaser-Anschluss.

Vor Ort im Telekom Shop:
ES-Center, Berliner Str. 2,
73728 Esslingen am Neckar

Webseite: telekom.de/glasfaser

Kostenlos unter:

0800 22 66 100
(Privatkunden)

0800 33 06709
(Geschäftskunden)



Erleben,
was verbindet.